



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Steinbacher Woche unter taunus-nachrichten.de

Danke an über 125.000 online-Leser Woche für Woche

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

29. Jahrgang

Donnerstag, 7. November 2024

Kalenderwoche 45



Die Vernissage zur Ausstellung mit dem Thema „Hoffnung“ ist sehr gut besucht. Die vielen bunten Werke lassen den Raum erstrahlen und ziehen die Aufmerksamkeit ganz auf sich. Foto: nel

Eine Ausstellung, die Hoffnung schenkt

Von Noemi El Manshi

Steinbach. Die jährliche Ausstellung des Steinbacher Werkstattkreises hatte wieder ihr Plätzchen im Bürgerhaus gefunden. Dort reihte sich Gemälde um Gemälde aneinander. Das Thema der diesjährigen Ausstellung lautete „Die Hoffnung“. Und es erfüllte sich in jedem Fall die Hoffnung auf viele interessierte Besucher der Vernissage sowie auf zahlreiche farbenfrohe Werke.

Irene Bleimann, die Vorsitzende des Werkstattkreises, begrüßte die vielen erschienenen Menschen bei der Vernissage am vergangenen Freitag mit großer Freude: „1978 hat die Ausstellung das erste Mal stattgefunden, also vor ganzen 46 Jahren“, freute sich die kunstbegeisterte Dame. Dieses Jahr widme sich die Ausstellung im Gegenzug zu den vielen aktuellen Krisen in der Welt, mitsamt aller Kriege und Naturkatastrophen, der Hoffnung, die Menschen dazu veranlasst, die schönen Dinge

des Lebens nicht zu übersehen, erklärte Bleimann, in der Kunst komme die Hoffnung bei vielen Künstlern vor, darunter etwa bei Frida Kahlo, die ihr hartes Leben in ihrer Kunst bunt verarbeitet habe. Häufig fänden sich Symbole der Natur in den Gemälden, was den Menschen Stille, Erfüllung, Ruhe und Erholung gebe. Nach dieser Einleitung wünschte Irene Bleimann den Besuchern viel Freude beim Betrachten.

Auch Erster Stadtrat Lars Knobloch erschien zur Eröffnung der Ausstellung und zeigte sich auf's Neue begeistert von der Kultur und der künstlerischen Vielfalt, die es in Steinbach gebe. „Das kulturelle Leben hat sich toll entwickelt, das tut der Stadt einfach gut.“ Auch er meinte, es hätte zu diesem Zeitpunkt kein besseres Thema gewählt werden können, denn vielen Menschen würde es aktuell schwerfallen, noch Hoffnung in sich zu tragen. „Aber! Die Hoffnung darf nie sterben,“ betonte er. Damit war die Ausstellung eröffnet, und es konnte sich in Ruhe mit den vielen Werken der insgesamt zehn Künstler auseinandergesetzt werden.

Besondere Atmosphäre mit Musik

Mit musikalischer Begleitung des Gitarrenduos „Travelling James“ kam eine ganz besondere Atmosphäre auf, bei der sich besonders gut in die Darstellungen hineinversetzt werden konnte. Die vielen unterschiedlichen Bilder waren nach Künstlern aufgeteilt, jeder hatte seine eigene Ecke. Auch bei den Materialien gab es viel Varietät, ob mit Öl, Acryl, Kohle, Aquarell oder Airbrush, jeder Stil wurde abgedeckt und auf eigene Art und Weise verarbeitet. Obwohl die Motive so unterschiedlich waren, eins hatten alle Gemälde gemeinsam: Sie strahlten Ruhe aus, versetzten den Betrachter in eine positive Stimmung und sorgten mit ihren bunten und lebensfrohen Farben für einen Lichtblick, womit die Hoffnung angeregt wurde. Entspannte Szenarien wie etwa Sonnenuntergänge, das Meer, aber auch viele Blumen, Pflanzen, Tiere und ande-

re Momentaufnahmen in der Natur boten sich Auge und Geist der Vernissage-Beucher an. Die Künstler haben in ihren Werken persönliche Momente ihres Lebens verarbeitet, in denen sie Hoffnung schöpften – um dies an andere weiterzugeben.

! Die Ausstellung ist noch bis Sonntag, 10. November, im oberen Stock des Bürgerhauses zu sehen, geöffnet ist montags bis samstags von 16 bis 18 Uhr, sonntags von 10 bis 17 Uhr.

Volkstrauertag mit Lichtermarsch

Steinbach (stw). Am Sonntag, 17. November, findet in der Trauerhalle und auf dem Kriegsgräberfeld des Friedhofs die Veranstaltung „Musik für den Frieden“ – Gedenken zum Volkstrauertag statt. In einer feierlichen Veranstaltung soll gemeinsam an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft erinnert und ein Zeichen für den Frieden gesetzt werden. Der Volkstrauertag beginnt um 11.30 Uhr. Musikalisch unterstützt und begleitet wird die Veranstaltung vom Gesangverein Frohsinn 1841 Steinbach sowie von Ellen Breitsprecher und Clemens Mohr. Erstmals lädt ein gemeinsamer Lichtermarsch alle Teilnehmer dazu ein, ein sichtbares Zeichen der Erinnerung und Hoffnung zu setzen. Im Anschluss an die Kranzniederlegung und des Lichtermarsches findet in der Trauerhalle eine Bilderausstellung von Bürgern zu dem Thema „Frieden“ statt. Bei Kaffee und Tee haben die Gäste die Möglichkeit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen sowie für einen Austausch von Gedanken und Erinnerungen. Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Galinski und Bürgermeister Steffen Bonk heißen alle Bürger zu der Gedenkveranstaltung „Musik für den Frieden“ willkommen und freuen sich über die Teilnahme, um ein Zeichen für Frieden und Zusammenhalt zu setzen.



Die Vorsitzende des Werkstattkreises, Irene Bleimann, begrüßt die Besucher der Vernissage im Bürgerhaus hoffnungsvoll. Foto: nel

Neue Zumba-Kurse beim TV Stierstadt

Ab dem **12.11.** wöchentlich jeweils um 17.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Platanenstr.

Anmeldungen an sportwart@tvstierstadt.de
Weitere Informationen unter: www.tvstierstadt.de

DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN

MO - FR 9 - 18 UHR
1. und 3. SA des Monats 10 - 14 UHR

huhn SEIT 1928
BÄDERSTUDIO

Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 061 72/93063

JL

Sandra's Schmuck
Kids- & Teenagergeburtstage
www.linaundleander.de
0178-2047667

KUZEN'S BARBERSHOP

ENTDECKEN SIE IHREN STIL NEU

- All inclusive 35,- Euro
- Trockenhaarschnitt 20,- Euro

KUZEN'S BARBERSHOP
Holzweg Passage 2
61440 Oberursel
Tel. 0178 3984340
www.kuzensbarbershop.de

FAKTORZAHN
ORALCHIRURGIE & KINDERZAHNHEILKUNDE

MODERNSTE ORALCHIRURGIE FÜR MUNDUM GESUNDE ZÄHNE

Schnelle Terminverfügbarkeit!
einfach QR-Code scannen und Online Termin vereinbaren.

Tel. 06171-2799231
www.faktorzahn.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Das blaue Wunder“, mit Bildern von Monika Stehr, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, dienstags, mittwochs, donnerstags, freitags 10-18 Uhr und samstags 10-14 Uhr (bis 9. November)

„The people's Picasso live in Oberursel“ Bel Borba, Kunstgalerie Hofmann, Oberhöchstatter Straße 4a-6, mittwochs bis freitags 10-18 Uhr, samstags 10-14 Uhr (bis 23. November)

Ausstellung anlässlich des Jubiläums der Städtepartnerschaften, mit Städtepartnerschaftsurkunden, Foyer des Stadtarchiv, Schulstraße 32, montags von 8-12 Uhr und 14-17.30 Uhr, mittwochs von 8-12 Uhr und 13-16 Uhr und einmalig am Samstag, 2. November von 11-13 Uhr (bis 14. Dezember)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1

Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 7. November

Wanderung nach Köppern mit Josefa Becker-Schmid, Nachbarschaftshilfeverein Interaktiv – Generationen füreinander, Treffpunkt: S-Bahn-Gleis Bahnhof Oberursel, 9.45 Uhr

Filmabend, Evangelische Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, 19 Uhr

„Thekenabend unplugged“ mit „No Pressure“, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr

Lesung, „Kleine Probleme“ von Nele Pollatschek, Literaturtage, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30 Uhr

Freitag, 8. November

Infotag bei Kindertagespflege „Farbenfrohe“, Bommersheimer Straße 81, 9.30 Uhr

„Volks- und Wanderlieder“ mit Helmut Kasper, Nachbarschaftshilfeverein Interaktiv – Generationen füreinander, Gemeindesaal der Kreuzkirche, Goldackerweg 17, 16-17.30 Uhr

Blutspende, DRK, Taunushalle Oberstedten, Landwehr 6, 15-19.30 Uhr

Filmabend, „Chocolat“, Evangelische Kreuzkirchengemeinde, Goldackerweg 17, 19.30 Uhr

Samstag, 9. November

Heideaktion, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und Waldjugend, Treffpunkt: Unterhalb des Sportplatzes Königsteiner Straße an der Stierstädter Heide, 9.30 Uhr

Tischtennis-Minimeisterschaften für Kinder, TV 1889 Weißkirchen, Vereinsturnhalle, Oberurseler Straße 16, 11 Uhr

Fahrtturnier „9. Hallencup“, Reit- und Fahrverein St. Georg Oberursel-Bommersheim, An der Friedenslinde, ab 14 Uhr

Krabbeldecken-Konzert, „Bunt ist meine Lieblingsfarbe“ für Kinder ab 0 Jahren, Musikschule Oberursel, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 16 Uhr

Gedenkveranstaltung mit Vortrag „...war der Betrieb ein Trümmerhaufen“ zum Gedenken des 9. November 1938, mit Historikerin Angelika Rieber, Initiative Opferdenkmal Oberursel, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19 Uhr

Samstag, 9. November und Sonntag, 10. November

Martinsmarkt, Pfarrei St. Ursula und Doppelpunkt Familienzentrum St. Ursula mit verschiedenen Programmpunkten, St. Martinspavillon auf dem Rathausplatz, jeweils ab 13 Uhr

Sonntag, 10. November

Spielzeugbasar, Aktion Kinderparadies, Taunushalle Oberstedten, Landwehr 6, 10-12 Uhr

Lesung und Musik, „Beethoven und die Frauen“ mit Anke Sevenich und Rolf Kohlrausch, Literaturtage, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 11 Uhr

Geführter Spaziergang, „Sonntagsspaziergang“, Caristasverband Hochtaunus, Treffpunkt: Eingang Alter Friedhof, Geschwister-Scholl-Platz 13, 14 Uhr

Konzert, „Ganz bei Trost“ mit christlichem Liedermacher Christoph Zehendner, Alte Wache Oberstedten, Evangelische Kirche Oberstedten, Kirchstraße 28, 17 Uhr

Lesung, „Zebras im Schnee“ von Florian Wacker, Literaturtage, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 17 Uhr

„Kunstgriff“ begrüßt Team-Slam-Duo

Oberursel (ow). Der Poetry Slam mit Moderatorin Julia Zimmermann ist längst eine feste Größe beim „Kleinen Mittwoch“ des Vereins „Kunstgriff“ im Kulturcafé Windrose. Für die neue Slam-Auflage am 13. November – Beginn ist wie immer um 19.30 Uhr – haben sich fünf Poeten angekündigt: Karin Busche, Annika Hofmann, Dominik Rinkart, Jonas Elpelt und Greta Hackstein. Zudem ist diesmal das Team-Slam-Duo „Hokus Pokus Hyperfokus“, bestehend aus Julia Schamberger und Jessica

Montag, 11. November

Kampagneneröffnung, Narrenrat Oberursel, Eselreiterbrunnen am Marktplatz, 11.11 Uhr

Treffen, „Naturwissenschaft und Glaube“, Evangelische Kreuzkirchengemeinde, Goldackerweg 17, 16 Uhr

Lesung, „Zeit, sich aus dem Staub zu machen“ von Andrea Petkovic, Stiftung Aktiv im Norden von Oberursel, Grundschule am Eichwäldchen, Eichwäldchenweg 6, 19 Uhr

Komödie, „Nein zum Geld“, VHS Hochtaunus, Stadttheater Oberursel, Stadthalle, Rathausplatz 2, 20 Uhr

Dienstag, 12. November

Kurs, „Bewegung zur Musik“, Interaktiv – Generationen füreinander, Stadthalle Raum Stierstadt, Rathausplatz 2, 15-16 Uhr

Fachvortrag, „Eigenkompostierung im Garten – das schwarze Gold des Gärtners“, Kleingärtnerverein, Vereinshaus, Ebertstraße 38, 18 Uhr

Lesung, „Vatermal“ von Necati Öziri, Literaturtage, Gymnasium Oberursel, Berliner Straße 11, 19 Uhr

„Ruhepunkt-Chorsingen“, Evangelische Christuskirchengemeinde, Kirchsaal, Oberhöchstatter Straße 18b, 19.30-21 Uhr

Mittwoch, 13. November

Kleiner Mittwoch, Poetry Slam, Kunstgriff, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30 Uhr

Wohnzimmerkonzert mit den „Sing Tonixen“, Gesangsverein Gonzenheim 1855, „Oster Plus“, Vorstadt 37, 20 Uhr

Freitag, 15. November

Literatur-Lese-Gruppe, Interaktiv – Generationen füreinander, Musikzimmer, Ebertstraße 11, 10.30-12 Uhr

Technikführung, „Backstage Taunabad“, Stadtwerke Oberursel, Altkönigsstraße 99, 16 Uhr

Freitag, 15. November

und Samstag, 16. November

Kampagneneröffnung, „Erstes Frohsinn-Spaßlabor“, Karnevalverein Frohsinn 1890, Vereinshaus, Frohsinn-Weg 1, freitags ab 19.31 Uhr, samstags ab 19.11 Uhr

Samstag, 16. November

Spielzeug Flohmarkt, Kindertagespflege „Farbenfrohe“, Bommersheimer Straße 81, 11-15 Uhr

„Ruhepunkt-Andacht“, Evangelische Christuskirchengemeinde mit evangelischem Jugendchor, Oberhöchstatter Straße 18b, 18 Uhr

Sonntag, 17. November

Jazzclub Session, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 11-14 Uhr

Gitarrenkonzert, „Neue Saitensprünge“, Musikschule Oberursel, Burgwiesenhalle Bommersheim, Im Himmrich 9, 17 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 7. November

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Apotheke im Globus, Eschborn, Ginnheimer Straße 18, Tel. 06196-7762770

Freitag, 8. November

Taunus Apotheke Dornbach, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 9. November

Kur und Louisen Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Sonntag, 10. November

Linden Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Montag, 11. November

Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24A, Tel. 06171-73807

Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Dienstag, 12. November

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Mittwoch, 13. November

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Donnerstag, 14. November

Philipp Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugentotenstraße 86, Tel. 06172-71449

Freitag, 15. November

Rats-Apotheke, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Samstag, 16. November

Löwen-Apotheke, Eschborn, Hauptstraße 416, Tel. 06173-62525

Sonntag, 17. November

Hof-Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Saalebürg-Apotheke, Frankfurt, Homburger Landstraße 674, Tel. 069-95049081

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Oberhöchstatter Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main

mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr

samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr

feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler/Steinbacher Woche

Kronberger Bote

Königsteiner Woche

Kelkheimer Zeitung

Eschborner Woche

Schwalbacher Zeitung

Bad Sodener Woche

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Veranstaltungen

Samstag, 9. November

Verkaufstag, Awo-Kleiderladen, Kronberger Straße 2, 10-13 Uhr

Sonntag, 10. November

Vorlesenachmittag, IG Familien und Stadtbücherei,

Saal Steinbach-Hallenberg des Bürgerhauses, Untergasse 36, 15 Uhr

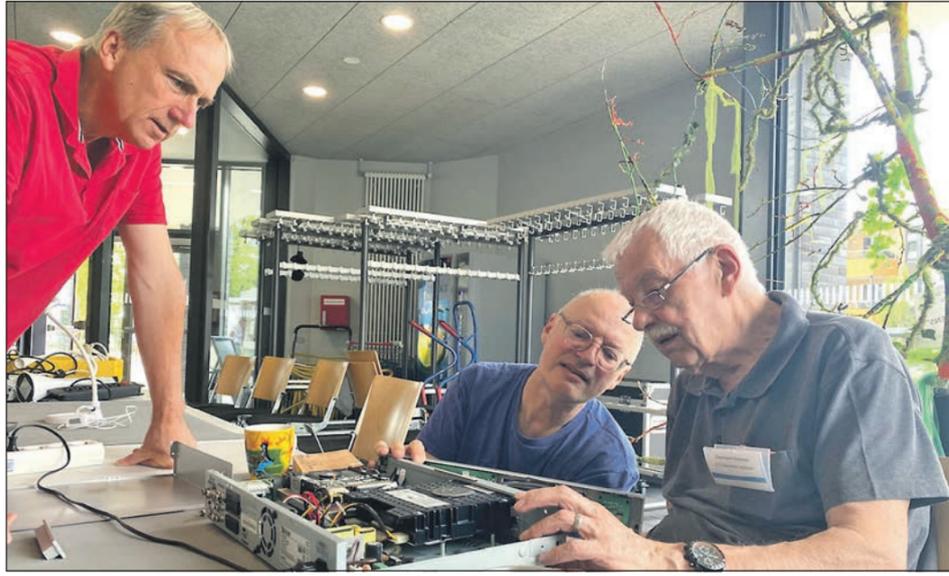
Ausstellungen

„Vom Foto zum Bild“, Aquarelle, Zeichnungen und Collagen von Margret Soltek, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

Besuchen Sie auch unser Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Ein zweites Leben für Elektrogeräte



Am Samstag, 9. November, findet der nächste Termin der AG „Steinbach repariert“ im Foyer des Bürgerhauses, Untergasse 36, statt. Defekten Kleingeräte und andere Gegenstände können von 10 bis 12 Uhr bequem und ebenerdig zum Reparieren mitgebracht werden. Um 13 Uhr schließt die Werkstatt. Gutes kann weiter genutzt werden. Das Engagement leistet einen Beitrag, die Müllberge kleiner zu halten. Weitere Informationen sind im Stadtteilbüro Soziale Stadt unter Telefon 06171-2078440 oder bei „Steinbach repariert“ per E-Mail an hilfe@steinbach-repariert.de erhältlich.
Foto: Tanja Hoefel



Die Medaillen werden präsentiert (v. l.): Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr, Heino von Winning, Marion Starke, Holger Heil, Bürgermeister Steffen Bonk
Foto: Privat

CDU saht Verdienstmedaillen ab

Steinbach (stw). Auch in diesem Jahr wurde das Engagement der Stadtgesellschaft bei dem Ehrenamtspreis geehrt. Bürgermeister Steffen Bonk konnte über 40 Bürger im gefüllten Bürgerhaus auf die Bühne bitten, um verschiedene Formen der Ehrung auszusprechen und entsprechende Urkunden zu überreichen. Das Spektrum der Ehrungen reichte von einer Anerkennung von sportlichen Leistungen bis zum Dank für langjährige Vereinsarbeit. Der Höhepunkt der Ehrungen war die Übereichung von sechs Verdienstmedaillen der Stadt, davon gleich drei für Kommunalpolitiker der CDU.

Die silberne Verdienstmedaille erhielt Stadträtin Marion Starke von der CDU, die seit dem Jahre 2001 erst als Stadtverordnete und anschließend seit 2006 als Stadträtin wirkt. Bürgermeister Steffen Bonk hob in seine Laudatio hervor, wie intensiv sich Marion Starke vor allem um die täglichen Anliegen der Mitbürger kümmere: „Sie hat ein offenes Ohr für die Menschen aus unserer Stadt und sorgt für Lösungen, wo immer es geht.“ Ebenfalls erhielt die Verdienstmedaille in Silber Stadtrat

Holger Heil von der CDU, der seit 1989 mit Unterbrechungen 22 Jahre als Stadtverordneter und im Magistrat der Stadt mitwirkte, davon 10 Jahre in der besonderen Verantwortung als CDU-Fraktionsvorsitzender. Steffen Bonk bedankte sich für seinen Einsatz: „Holger Heil hat gerade auch in den finanziell schwierigen Zeiten für Steinbach mit dazu beigetragen, die Chancen zu nutzen, die das Land Hessen für die Entschuldung der Stadt geboten hat. Das erforderte einige Entscheidungen, die zunächst nicht populär waren.“

Die Verdienstmedaille in Gold wurde dem Stadtverordneten und CDU-Vorsitzenden Heino von Winning für 26 Jahre als engagiertes Mitglied des Parlaments überreicht, davon fünf Jahre als Fraktionsvorsitzender. Steffen Bonk erinnerte in seiner Laudation vor allem an das Jahr 2006: „Heino von Winning hat sich vor allem um die städtebauliche Entwicklung der Stadt Steinbach gekümmert. In seiner Zeit als Fraktionsvorsitzender wurde der Stadtentwicklungsplan für Steinbach verabschiedet, der uns noch heute Richtschnur für unsere Projekte ist.“

Über die Anerkennung dieser drei Persönlichkeiten freute sich insbesondere der CDU-Fraktionsvorsitzende Christian Breitsprecher: „Die CDU Fraktion in Steinbach ist glücklich, soviel Erfahrung in ihren Reihen zu haben. Gerade in diesen turbulenten Zeiten, die viele schwierige Entscheidung für das Steinbacher Parlament bringen, ist die Erfahrung aus früheren Zeiten sehr viel wert und öffnet die Perspektive für neue Lösungen.“

Auch Thorsten Schorr, erster Kreisbeigeordneter von der CDU, gratulierte den Geehrten: „Es ist schon toll, mit welchem Engagement sich Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Steinbach für ihr Gemeinwesen einsetzen. Aus manchen Nachbarkommunen schaut man manchmal etwas neidisch über den Zaun. Ich finde es toll und freue mich für die Stadt Steinbach.“

Spielerisch vorbereiten

Steinbach (stw). Der Vorbereitungskurs „Mathe-Start in der weiterführenden Schule“, beginnt am Montag, 11. November, an der Volkshochschule (VHS). Schüler der vierten Klasse werden auf spielerische Art und Weise auf die Inhalte und Materialien der fünften Klasse an weiterführenden Schulen vorbereitet, damit sie alles können, was eventuell die anderen auch schon können. Im Vorbereitungskurs werden die Themen der vierten Klasse vertiefend behandelt und bereits Inhalte für das fünfte Schuljahr vermittelt. Themen sind Schriftliches Rechnen, Sachaufgaben, Kopfrechnen, Brüche, Geometrie und Einheiten. Darüber hinaus werden den Kindern Lernstrategien vermittelt, damit einer guten Note nichts mehr im Weg steht. Der Kurs findet an insgesamt fünf Terminen montags von 16.15 bis 17.45 Uhr im Backhaus/Bürgertreff statt. Die Kursgebühr beträgt 70 Euro. Anmeldungen sind bei Heike Schwab donnerstags von 15 bis 17 Uhr in der Bücherei, Bornhohl 6, oder unter Telefon 0174-9598789 möglich. Auch das Serviceteam der VHS Hochtaunus steht unter 06171-5848-0 zur Verfügung. Es ist auch eine Anmeldung im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de verfügbar.

Offener Verkauf

Steinbach (stw). Die Arbeiterwohlfahrt veranstaltet im November zwei Kleiderladen-Verkaufsaktionen. Am Samstag, 9. November, und am Samstag, 30. November, öffnet diese jeweils von 10 bis 13 Uhr im Seniorentreff, Kronberger Straße 2. Es gibt gut erhaltene Secondhandkleidung zu günstigen Preisen. Darunter fällt auch Winterkleidung in unterschiedlichen Größen für Damen, Herren und Jugendlichen.

Kein Sperrmüll

Steinbach (stw). Für den Zeitraum vom Montag, 23. Dezember, bis einschließlich Freitag, 3. Januar 2025, werden keine Anmeldungen zur Abholung von Sperrmüll angenommen. Der letzte Abholtermin ist am Dienstag, 17. Dezember, der erste Termin am Dienstag, 7. Januar 2025. Sperrmüll, der in dieser Zeit trotzdem an der Straße abgestellt wird, stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die geahndet wird.

Dr. Olaf Hattenhauer & Valerie Flach
TIERÄRZTE
PARTNERSCHAFT

Gewerbegebiet An den Drei Hasen
Karl-Hermann-Flach-Str. 36
61440 Oberursel

Tel. 06171- 503 18 27
Fax 06171- 503 18 28
www.tierarzt-oberursel.de
mail@tierarzt-oberursel.de

Montag, Mittwoch, Freitag
Dienstag, Donnerstag
Samstag

8:00 - 18:00 Uhr
8:00 - 19:00 Uhr
9:00 - 12:00 Uhr

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Bettenzellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Wir sorgen seit 170 Jahren für besten Schlaf!

GUTEN MORGEN!
Unsere Schlafexperten beraten Sie gerne, wie Sie ausgeruht in den Tag starten.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

24 Tage Spannung

EXIT
ADVENTSKALENDER

Libra Buchhandlung
Immer mittendrin
Rathausplatz 7 · Tel. 06171/503060
Bestellungen über www.libra-buchhandlung.de oder per WhatsApp 0152/24232761

Obstbau Stegmann
Apfel die schmecken

Leckereien
DIREKT VOM ERZEUGER

5 Jahre **OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT** Erleben Sie Genuss
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de



19 Rohre sind bei der Übung im Einsatz, um die Elementary School zu „löschten“. Foto: gt

Wenn es an der Schule brennt

Steinbach (gt). Am Samstag fuhr ein Großaufgebot an Feuerwehrfahrzeugen mit eingeschaltetem Blaulicht und Martinshorn über die Hohemarkstraße in Richtung Norden. Ihr Ziel war die Frankfurt International School (FIS), aber zum Glück handelte es sich nicht um einen Großeinsatz, sondern um die Jahresabschlussübung der Jugendfeuerwehren aus Oberursel und Steinbach.

Gegen 14 Uhr wurde Feuer in der Elementary School an der Waldlust gemeldet. Einige Schüler befanden sich angeblich noch im Gebäude. Nur fünf Minuten später waren die ersten Fahrzeuge zu hören, nur sieben Minuten nach der Meldung waren die jugendlichen Einsatzkräfte der Wache Mitte vor Ort. Dicht dahinter kamen die Fahrzeuge aus Bommersheim, darunter auch das neue Tanklöschfahrzeug Wald „TLF-W“.

Die Jugendlichen stellten sich in Gruppen neben ihren Fahrzeugen auf und erhielten einen Überblick über die Lage und ihre Befehle. Schnell wurden die ersten Schläuche ausgerollt, während gleichzeitig die Atemschutzgeräte ausgepackt und angezogen wurden. Diese Geräte für die Suchtrupps wurden speziell für die Jugendfeuerwehr angeschafft und sind leichter als die herkömmlichen Geräte der Feuerwehr. Die Attrappen sollen den Jugendlichen helfen, sich daran zu gewöhnen, das Gewicht am Rücken zu haben. Dank einer Spende der „Oberurseler Kalender“ konnten in diesem Jahr sogar neue Attrappen angeschafft werden.

Mit der Ankunft der Jugendlichen aus Steinbach wurde die Wasserversorgung sichergestellt. Sie verbanden ihr Tanklöschfahrzeug

einerseits mit dem Hydranten an der Urselbach-Brücke und andererseits mit dem TLF-W. Von hier aus wurden die Schläuche in einer Kette zu den anderen Fahrzeugen verbunden. Auf der Rückseite des Gebäudes an einem Waldweg spiegelte sich die Situation für die Wehren aus Stierstadt, Weißkirchen und Oberstedten.

Gerade acht Minuten benötigten die Suchtrupps, um die ersten vermissten Schüler zu finden, die durch Mitglieder der Minifeuerwehr der Wache Mitte gespielt wurden. Nach 20 Minuten Suchzeit waren alle Minis draußen. Währenddessen gingen die Löscharbeiten mit 19 Rohren auf Hochtour weiter, vier davon sogar – natürlich ohne Wasser – im Gebäude.

Kurz vor 15 Uhr war die Übung zu Ende, und alle Schläuche mussten wieder eingerollt werden. Zurück in der Wache in der Marxstraße wurden sie ausgetauscht. Auf die jungen Feuerwehrleute warteten dort Nudeln mit Hackfleisch- oder Tomatensoße und kühle Getränke. Zuerst gab es allerdings Lob vom Stadtjugendfeuerwehrwart Tim Kinkel. Auch Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler lobte die Professionalität der Jugendlichen, während Stadtbrandinspektor Valentin Reuter die Zusammenarbeit mit Steinbach unterstrich.

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr sind zwischen zehn und 16 Jahre alt und treffen sich jede Woche mit ihren ehrenamtlichen Betreuern in ihren jeweiligen Wachen. Die nächste Übung ist für März geplant, dann wird sie von der Feuerwehr Bommersheim vorbereitet.



Die Jugendfeuerwehr aus Steinbach ist am Haupteingang der FIS im Einsatz. Foto: gt

Pfarrrei St. Ursula feiert St. Martin

Oberursel (ow). Die katholische Pfarrrei St. Ursula Oberursel/Steinbach feiert St. Martin an vielen Orten. Am Martinsmarkt in Oberursel am Samstag, 9., und Sonntag, 10. November, ist die Pfarrrei jeweils ab 13 Uhr mit dem „doppelpunkt familienzentrum st. ursula“ vertreten. Ihr St.-Martins-Pavillon steht auf dem Rathausplatz. Rund um den Heiligen Martin gibt es dort bis 17 Uhr viel zu sehen, zu hören, zu singen, zu rätseln und zu basteln. An beiden Tagen wird der Heilige Martin selbst dabei sein und auf dem Rathausplatz St. Martinsbrezeln verteilen. Am Sonntagnachmittag spielt der Bläserchor Liebfrauen.

Am Sonntag, 10. November, um 11 Uhr findet in St. Bonifatius in Steinbach eine Wortgot-

tesfeier für Familien zu St. Martin zusammen mit der Kindertagesstätte St. Bonifatius statt. St. Aureus und Justina in Bommersheim lädt für Montag, 11. November, von 16.30 bis 18 Uhr zur St.-Martins-Feier mit großem Laternenumzug ein, anschließend gibt es ein Martinsfeuer und Martinsbrötchen auf der Kirchwiese. Ebenfalls am Montag, 11. November, veranstaltet um 18 Uhr auch St. Sebastian in Stierstadt eine St.-Martins-Feier mit anschließendem Umzug und Martinsfeuer. Für Dienstag, 12. November, um 18 Uhr lädt St. Crutzen zur St.-Martins-Feier in Weißkirchen ein. Treffpunkt ist an der Feuerwehr, von dort setzt sich der Umzug zur Grundschule mit Martinsspiel und Martinsfeuer in Bewegung.

Jahresbestzeit Langstrecke für Sebastian Bienert aus Steinbach

Steinbach (fk). Für die Langstreckler aus der Region ist Beeilung angesagt. Wer sich in den aktuellen Jahresbestenlisten des Leichtathletik-Verbandes bis zum Jahresende noch ein wenig nach vorne arbeiten möchte, muss sich sputen. In den verbleibenden knapp sieben Wochen gibt es hessenweit nämlich nur noch wenige Rennen, bei denen die zehn Kilometer offiziell vermessen wurden und die Resultate in den Statistiken auf Kreis- oder Landesebene berücksichtigt werden können. Flott zur Sache ging es einmal mehr beim Auftakt der Winterlauf-Serie 2024/25 in Jügesheim. Auf dem flachen Rundkurs bleiben gleich 57 Starter (48 Männer sowie neun Frauen) bei den zehn Kilometern unter der „40-Minuten-Marke“. Leander Fink (TV Alzey/M20) setzte sich nach flotten 31:20 Minuten mit nur einer Sekunde der Vorsprung gegen Fabian Sposato (SSC Hanau-Rodenbach/2. M20) durch. Bereits als Gesamtfünfter folgte mit Sebastian Bienert (LG Bad Soden-Neuenhain), der schnellste Taunus-Mann. Der Steinbacher

holte sich mit starken 33:08 Minuten den Sieg in der M35. Timur Zilbershteyn (TV Oberstedten/50. Gesamt) hat seinen Start beim Frankfurt Marathon gut überstanden und brachte 40:13 Minuten (7. M45) in die Wertung. Mit dabei im Rodgau waren aus lokaler Sicht noch Wolfgang Luckhardt (15. M50 mit 51:50) sowie M70-Sieger Rainer Schauer (beide Team Taunusläufer/55:40 min.). Bei den Frauen setzte sich Kathrin Lehnert (MTG Mannheim/W20) in schnellen 36:10 Minuten durch und hielt Anna Starostzik (Spiridon Frankfurt/37:00 min./W35) auf Distanz. Spannend verlief der Kampf um den dritten Platz der Gesamtwertung. Franziska Baist (SGK Bad Homburg/2. W30) musste sich trotz starker 37:07 Minuten nur ganz knapp Tania Moser (Spiridon Frankfurt/1. W30) geschlagen geben, die sieben Sekunden schneller unterwegs war. Vielstarterin Maria Arbo-gast (RFC Oberstedten/67:07 min.) schrammte in der W65 als Vierte nur knapp an Edelme-tall vorbei.

Mehrsprachiges Vorleseparadies



Es ist wieder soweit. Die Vorlesezelte werden eingerichtet und heimelig gestaltet, der Saal des Bürgerhauses wird zum anregenden Vorleseparadies. Die Interessengemeinschaft (IG) Familien lädt in Kooperation mit der Stadtbücherei Steinbach am Sonntag, 10. November, um 15 Uhr zum vierten Vorlesenachmittag ein. Spannende und lustige Geschichten in verschiedenen Sprachen erwarten die Familien mit Kindern von drei bis elf Jahren. Die Geschichten werden alle auf Deutsch gelesen und als Besonderheit zusätzlich auf Ukrainisch, Türkisch, Arabisch und Farsi. Zudem wird auch Brailleschrift, also Punktschrift, vertreten sein. Da gibt es viel zu entdecken, zu hören, zu fühlen und sich mit Freude und Neugierde auf Bekanntes, aber auch Neues einzulassen. Zudem wird es für die Jüngeren ein „Kamichibai“, ein Vorlesetheater, geben. Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Tanten und Onkels sind eingeladen, an diesem ganz besonderen Nachmittag teilzunehmen. Gegen Ende können die Kinder dann noch ihr ganz eigenes Büchlein gestalten, ob mit Worten oder gemalten Bildern. Die Veranstaltung findet im Saal Steinbach-Hallenberg des Steinbacher Bürgerhauses, Untergasse 36 statt und dauert knapp zwei Stunden. Der Eintritt ist frei. Für Nachfragen sind die Sprecherinnen der IG Familie, Naila Janjua und Ursula Kitzinger, per E-Mail an ig-familie@stadt-steinbach.de oder das Stadtteilbüro Soziale Stadt unter Telefon 06171-2078440 und per E-Mail an andresen@caritas-hochtaunus.de erreichbar.

Foto: Bärbel Andresen

Wer hilft bei der Bürgermeisterwahl

Steinbach (stw). Am 16. März 2025 findet die Bürgermeisterwahl statt, eine Stichwahl kann am 30. März 2025 folgen. Die Abwicklung dieser Wahl ist jedoch nur mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Kräfte möglich. Für die sechs allgemeinen Wahlbezirke und die drei Briefwahlbezirke werden 81 Wahlhelfer benötigt. Die Aufgaben der Wahlhelfer bestehen im Überwachen der Wahlhandlung in den Wahllokalen ab 8 Uhr. Darunter fällt beispielsweise die Überprüfung der Wahlberechtigung anhand des bestehenden Wählerverzeichnisses, die Ausgabe der Stimmzettel, die Eintragung der Stimmabgabevermerke in das Wählerverzeichnis und die Beaufsichtigung der Wahlkabinen und Wahlurnen. Nach der Schließung der Wahllokale um 18 Uhr folgt die Auszählung der Stimmzettel und Ermitt-

lung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sowie die Erstellung einer Wahl Niederschrift. Erfrischungsgetränke werden zur Verfügung gestellt, darüber hinaus wird ein Erfrischungsgeld in Höhe von 35 Euro gezahlt. Die einzelnen Wahlvorstandsmitglieder wechseln sich im Laufe des Tages ab, so dass jedes Mitglied nur einen halben Tag Dienst zu verrichten hat. Bei der Auszählung nach 18.00 Uhr muss der Wahlvorstand dann wieder vollzählig anwesend sein.

Wahlberechtigte Bürger, die an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit in einem der Wahlvorstände interessiert sind, werden gebeten, sich bei Patrik Hafener vom Wahlamt, Gartenstraße 20, erreichbar unter Telefon 06171-70 0093 oder per E-Mail an wahlen@stadt-steinbach.de, zu melden.

Gestalten, Farben und Graffiti

Steinbach (stw). Das Stadtteilbüro wird zur Werkstatt: Die Gestaltungsvorbereitung für den Jugendworkshop startet am Samstag, 7. Dezember, mit Hip-Hop, „Chill Area“, Pizza Büfett und mehr. Der Jugendworkshop wird von 15 bis 20 Uhr im Bürgerhaus, Untergasse 36, stattfinden. Jugendliche sind aber schon für Freitag, 22. November, von 18 bis 20.30

Uhr ins Stadtteilbüro eingeladen. Geplant ist, Deko vorzubereiten. Wer Lust auf Gestalten, Farben und Graffiti hat, kann vorbeikommen. Nachfragen an das Stadtteilbüro Soziale Stadt unter Telefon 06171-2078440 und per E-Mail an andresen@caritas-hochtaunus.de oder an die Jugendarbeit Steinbach per E-Mail an landsgesell@caritas-hochtaunus.de.

Stromgewinnungsanlage bewährt sich im Betrieb

Oberursel (ow). Seit Juni gewinnen die Stadtwerke Oberursel mittels einer Stromgewinnungsanlage in der Wasseraufbereitungsanlage Hohemark rund 20 Prozent des gesamten Strombedarfs der insgesamt zehn Gewinnungsanlagen im Haidtränktal sowie der Wasseraufbereitungsanlage Hohemark. Die Wasserversorgung der Stadt erfolgt zu etwa 80 Prozent aus den Gewinnungsanlagen im Hochtaunus. Im Rahmen des Versorgungskonzepts „Wassergewinnung Hochtaunus“ wurde bereits Ende 2019 eine Ultrafiltrationsanlage als Erweiterung der Wasseraufbereitung Hohemark in Betrieb genommen. Der Wasseraufbereitung fließt das Rohwasser aus insgesamt sieben Tiefbrunnen sowie einer Schürfung und eines Stollens durch eine aus den 1960er-Jahren stammenden Rohrleitung im freien Gefälle zu. Die sichere Trinkwasserversorgung ist von dieser Zuführleitung abhängig, daher wurde diese bereits 2022 auf einer Strecke von 800 Metern erneuert. Die neue Rohwasserleitung wurde so ausgelegt, dass die potenzielle kinetische Energie des dem Wasserwerk zufließenden Wassers zur Stromerzeugung genutzt werden kann. Als Stromgewinnungsanlage kommt hierbei eine Pumpe, die im Turbinenbetrieb gefahren wird, zum Einsatz. Der gewonnene Strom wird nun im Wasserwerk für den Betrieb von Pumpen, sonstigen Aggregaten und der Regelungstechnik genutzt. Der darüber hinaus erzeugte Strom wird in das 20-Kilo-

volt-Arealnetz im Haidtränktal eingespeist, wo er für den Brunnenbetrieb genutzt wird. Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadtwerke, erläutert: „Mit dem Stromertrag von etwa 111 000 Kilowattstunden pro Jahr der innovativen Stromgewinnungsanlage werden rund 20 Prozent des gesamten Strombedarfs (565 000 Kilowattstunden pro Jahr) der Gewinnungsanlagen im Haidtränktal sowie der Wasseraufbereitungsanlage Hohemark erzeugt. Zusätzlich ist geplant, im Frühjahr 2025 eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Gebäudes zu errichten, um zukünftig einen noch höheren Anteil des Strombedarfs über erneuerbare Energien decken zu können.“ Um die Investitionskosten von 142 000 Euro für diese Klimaschutzmaßnahme stemmen zu können, haben die Stadtwerke für die Errichtung dieser Stromgewinnungsanlage eine Förderung nach der Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten sowie von kommunalen Informationsinitiativen beantragt. Im Rahmen der Kommunalen Klimarichtlinie und der Konjunkturförderung wurden von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen im Auftrag und im Namen des Landes Hessen für die Errichtung der Anlage Fördermittel in Höhe von 100 Prozent der ermittelten zuwendungsfähigen Ausgaben gemäß der fachtechnischen Prüfung durch die Hessen-Energie-Gesellschaft für rationelle Energienutzung bewilligt.



Seit Juni produziert die Stromgewinnungsanlage in der Wasseraufbereitungsanlage Hohemark (WA Hohemark) etwa 20 Prozent des gesamten Strombedarfs der Gewinnungsanlagen im Haidtränktal und der WA Hohemark selbst. Foto: Stadtwerke Oberursel

Flohmarkt mit Spielzeug

Oberursel (ow). Am Samstag, 16. November, findet zum dritten Mal der Spielzeug-Flohmarkt der Kleinkindbetreuung „Farbenfroh“, Bommersheimer Straße 81, statt. Gut erhaltenes Spielzeug wird ansehnlich präsentiert und verkauft. Noch bis Samstag, 9. November, können per E-Mail an Kindertagespflegefarbenfroh@gmx.net Verkaufsnummern reserviert werden.

RÄUMUNGSVERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe

30%

Schuhhaus

BICKEL

61348 Bad Homburg v.d.H. • Louisenstraße 29
(in der oberen Fußgängerzone) • Tel. 0 61 72 / 2 42 72

Die Technik hinter einem Schwimmbad

Am Freitag, 15. November, findet ab 16 Uhr im TaunaBad eine etwa 90minütige Technikführung statt, bei der Interessenten die Technik der Schwimmhalle und des Freibads kennenlernen können. „Backstage TaunaBad“ führt die Gäste auf den Weg des Schwimmbadwassers in Bereiche, die Badegäste sonst nicht sehen. Die Teilnehmer werden bei der Technikführung im Keller des TaunaBads sehen, wo das Wasser aufgefangen wird, nachdem es von den Badegästen in die Überlaufrinne gedrängt wurde und welche Filter notwendig sind, um das Schwimmbadwasser aufzubereiten. Auch die unterschiedlichen Technikbereiche des Freibads und des Hallenbads sind Teil der Führung. Anmeldungen können per E-Mail an taunabad@stadtwerkeoberursel.de mit dem Namen, der Anzahl der Teilnehmer – einschließlich Kinder – sowie einer Telefonnummer verbindlich eingereicht werden. Die Teilnahme an der Führung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt. Foto: Steffen Czwilinksi



Sprechtag

Oberursel (ow). Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales (Versorgungsamt) führt in Zusammenarbeit mit der Stadt im Dezember wieder einen Sprechtag im Rathaus durch. Beraten wird zum Schwerbehindertengesetz, allgemein sowie zur Annahme von Anträgen auf Schwerbehinderung und von Änderungsanträgen nach dem Schwerbehindertengesetz (SchwbG). Aus technischen Gründen können beim Sprechtag kein Schwerbehindertenausweis oder ein Beiblatt ausgestellt werden. Der Sprechtag findet von 11 bis 12 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses, B-Gebäude, Raum E 51, statt. Der genaue Sprechtag wird nach Terminabsprache unter Telefon 069-1567411 montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr vom Versorgungsamt mitgeteilt.

Öffentliche Tagung

Hochtaunus (how). Die Dekanatssynode tagt am Freitag, 15. November, in der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Stierstadt-Weißkirchen, Weißkirchener Straße 62. Die Synode beginnt um 16.30 Uhr mit einem Gottesdienst, an den sich die Tagung direkt anschließt. Für Teilnehmer und Gäste ist ab 16 Uhr die Anmeldung möglich. Die Synode des Evangelischen Dekanats Hochtaunus ist sozusagen das Parlament der Evangelischen Kirche im Hochtaunus, welches zwei bis viermal jährlich zusammenkommt. Sie besteht aus rund 70 Vertretern der Kirchengemeinden im Dekanat Hochtaunus. Die Tagung ist öffentlich, Gäste werden um Anmeldung unter Telefon 06172-308855 oder per E-Mail an dekanat.hochtaunus@ekhn.de gebeten.

Krippenspiel

Oberursel (ow). Die evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt und Weißkirchen lädt alle Kinder für das erste Treffen für die diesjährigen Krippenspielpromen am Sonntag, 10. November, um 11.15 Uhr in die Kirche, Weißkirchener Straße 62, ein. An diesem Sonntag wird das diesjährige Stück von der Kindergottesdienstgruppe den Kindern vorgestellt. Bis Weihnachten findet dann der Kindergottesdienst mit den Spielproben jeden Sonntag statt. Das Krippenspiel wird am Heiligen Abend im „Gottesdienst für Jung und Alt“ um 15.30 Uhr aufgeführt. Weitere Informationen bei Pfarrer Klaus Hartmann unter Telefon 06171-709457.

Klimabeirat

Oberursel (ow). Am Dienstag, 12. November, trifft sich um 19.30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses der Klimabeirat (KBR) der Stadt zu seiner neunten öffentlichen Arbeitssitzung.

Multivisionsshow www.lobOlmo.de

WELTREISE

14.11.2024 19 Uhr

Betreuungszentrum Grundschule Mitte
Eintritt: 10,00 €; Einlass ab 18:30 Uhr
Reservierung: vhs-hochtaunus.de, 06171-58480
oder bildung@weltladen-oberursel.de

veranstaltet von:

- Anzeige -

-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Woher kommen Krampfadern und müssen sie behandelt werden?

Die Arterien pumpen das mit Sauerstoff angereicherte Blut innenliegend vom Herzen durch unseren gesamten Körper. Die Venen, die für den Rücktransport des sauerstoffarmen Blutes zuständig sind, liegen mehr an der Oberfläche. Da sie das Blut teilweise gegen die Schwerkraft hochpumpen, haben sie zwei Tricks: Es gibt sogenannten Venenklappen, die das Rückfließen des Blutes verhindern. Außerdem unterstützt die um die Venen angeordnete Muskulatur den Blutfluss in Richtung Herz. Bei chronischen Venenleiden ist jedoch der Rücktransport des Blutes gestört. Entweder die Venenklappen schließen nicht mehr vollständig oder das Blut staut sich in gedehnten Venen. Besenreißer und Krampfadern sind die sichtbaren Folgen. Außerdem führt dies zu Schwellungen und Wassereinlagerungen in den Beinen. Leider gilt es aktuell als „unheilbar“. Mit chirurgischen Eingriffen oder Einnahme von Venentabletten lassen sich die optischen Symptome mildern und bis zu einem gewissen Grad aufhalten. Kompressionsstrümpfe helfen zudem beim Rücktransport des Blutes aus den Beinen. Die mit der Krankheit verbunden Beschwerden lassen sich auch mit pflanzlichen Tablet-

ten gegen Venenleiden mildern. Präparate mit rotem Weinlaub, Kastanie oder Oxerutin sind unterstützend und können nach einer Mindesteinnahmedauer von 2 bis 4 Wochen spürbare Verbesserungen erzielen. Kneipen im Wasser, Beine hoch und gelenkschonender Sport sind zusätzlich fördernd für die Blutzirkulation.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKE Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

apotheker
prime

Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Wirtschaftsminister bearbeitet glühendes Eisen

Oberursel (js). In der Metallmanufaktur Velte im Gewerbegebiet Drei Hasen sind alle Ausbildungsplätze belegt. Der Betrieb bietet 25 Menschen Arbeit, Lohn und Brot, Fachkräftemangel gibt es nicht. Der Laden läuft seit 50 Jahren, ein Vorzeigeprojekt. Hohen Besuch gab es vor ein paar Tagen. Da kamen Hessens Wirtschaftsminister Kameh Mansoori und Frank Martin, Regionaldirektor Hessen der Bundesanstalt für Arbeit (BA), vorbei, um jüngste Zahlen zum Arbeits- und Ausbildungsmarkt mit Sorgenfalten im Gesicht zu präsentieren. Geschäftsführer Dirk Velte, Obermeister der Metallbauer-Innung im Hochtaunuskreis und stellvertretender Kreishandwerksmeister, kennt die Sorgen seiner Gäste. Die Firma gilt aber gleichzeitig als Musterbeispiel, wie es laufen könnte, wenn alle Parameter stimmen. Wenn sich die Grundmuster etwa bei der Vermittlung von Ausbildungsplätzen nicht so sehr gewandelt hätten in einem sich extrem ändernden Arbeitsmarkt. Mit einem derzeit hohen Angebot (knapp 34 680 Stellen) an Ausbildungsplätzen in Hessenland, einer fast identischen Nachfrage (nur 33 weniger als Plätze vorhanden) und trotzdem noch 2400 Interessenten ohne Ausbildungsplatz und 4400 unbesetzten Lehrstellen. Die Experten der BA sprechen da von einem Bewerbermarkt. Nicht nur die jungen Menschen bewerben



Wirtschaftsminister Kameh Mansoori (2. v. l.) im Gespräch mit (v. l.): Dirk Velte, Frank Martin und Johannes Paul von der Presseabteilung der Bundesagentur. Foto: js

sich um den richtigen Arbeitsplatz, die Unternehmen bewerben sich um die richtigen Kandidaten für ihr Angebot. Und das geht nicht auf bei hohen Ansprüchen auf beiden Seiten. Bis Jahresende aber, im „fünften Quartal“, wie die Vermittler sagen, werde sich das wohl noch etwas angleichen. Die Metallmanufaktur hat dieses Problem nicht, zuletzt gab es 14 Bewerbungen auf zwei Plätze, kann Velte dem Minister und dem Mann von der Arbeitsagentur berichten. Das ist der normale Schnitt über die Jahre. Azubi-Mangel unbekannt. Im Schaufenster der Manufaktur stehen drei goldene Hasen, die der Meister mal aus Spaß und Hingucker für eine Handwerkschau produziert hat. Ein Sinnbild auch für den goldenen Boden des Handwerks. Alle sechs Lehrstellen mit dreieinhalb Jahren Lehrzeit sind mit je zwei jungen Menschen für jedes Lehrjahr besetzt. Dirk Velte hat die Auswahl, alle Kandidaten haben vorab bereits ein Praktikum im Betrieb absolviert. Zurzeit ist in der großen Werkstatt mit bunten Glasfenstern an einer Lichtseite im Duft von Feuer und geschlagenem Eisen auch eine junge Frau beschäftigt. Dort arbeitet Jule Guldenberg an der Restaurierung eines schmiedeeisernen Wappens von der Hoftoranlage der Villa Meister in Sindlingen. Die 20-Jährige ist im zweiten Ausbildungsjahr zur Metallbauerin, Fachrichtung Gestaltung, ihr Abitur hat sie in der Tasche, vielleicht folgt noch die „Meisterin“ nach der Ausbildung, Jule Guldenberg hat sozusagen Feuer gefangen zwischen den Feuerstellen. Aber erstmal muss das Wappen repariert und wieder schön und glänzend wer-

den, eher eine filigrane Herausforderung. Und für den Betrieb ein Gewinn, denn Innovation im Handwerk im Tagesgeschäft spricht sich bei potenziellen Kunden herum, die Metallmanufaktur Velte hat einige Standbeine im Geschäft.

Dirk Velte ist eher der positive, optimistische Typ. Vor allem ein Macher, mit Ideen, Spielwitz, handwerklicher Expertise und dem Blick für Zusammenhänge auf den unterschiedlichsten Ebenen. Ein schlichtes Leitmotiv begegnet dem aufmerksamen Besucher im Empfangsraum. Von oben, von einem Regal, ganz dezent und unaufdringlich. „Alle sagten: Das geht nicht. Dann kam einer, der wusste das nicht. Und hat's einfach gemacht.“ Eine Maxime, die gilt, nur so funktioniert es. Klar, dass man bei dieser Denkweise auch mal die Denkrichtung ändern muss und vor allem bereit sein muss für Neues. Zum Beispiel für digitales Schweißen am Simulator mit Kontrolle am Bildschirm. So ein Gerät hatte Velte beim jüngsten Herbstmarkt der Handwerker dabei. Schmied Dirk Velte ist ja auch Ausbilder und als Mitglied der Innung im Fachverband Metall Hessen organisiert. Lernen am Bildschirm, das ist die zeitgemäße Idee, die sie auch an der Meisterschule für Metallbauer im Gewerbegebiet Süd anwenden wollen, wo Velte bisweilen unterrichtet. Lernen, wie man eine saubere Schweißnaht zieht, ohne Ressourcen-Verbrauch, ohne Material, ohne Feuer, ohne spezielle Kleidung. Nur eine Maske wie aus einem Space-X-Film, sonst nichts. So wird Nachwuchs gewonnen, in den Jahren zuvor hat Chef-Sohn Tim zur Werbung mal schnell

ein paar Eintracht-Adler am Stand der Manufaktur geschweißt. Auch das kam gut an. Er studiert jetzt Architektur. Ohne vorheriges Praktikum in der Schmiede wird niemand Lehrling im Haus Velte. Mit vollem Programm und Vollzeit ohne Ausreden, auch mal am Samstag. Und Mitarbeitern von Anfang an. „Die müssen das reale Leben kennenlernen“, sagt Meister Velte, „nicht nebendran stehen, sondern mit dabei sein“. Von jedem wird Flexibilität im Schaffen verlangt. Und Einsatz im Sinne des Unternehmens. Das heute 25-köpfige Team, darunter zehn „Eigengewächse“, muss funktionieren, „aber man muss sich auch wohlfühlen“. Jeder für sich und alle zusammen, auch dafür ist ein Praktikum ein guter Test. Um die 80 Azubis hat das Unternehmen so in den 51 Jahren seit der Gründung durchgebracht, nur drei haben vorzeitig hingeschmissen, fast alle sind dem Werkstoff Metall treu geblieben. Für ein spontanes Kurzpraktikum hat sich bei der Werkstattbegehung nach den ernüchternden Zahlen auch Wirtschaftsminister Mansoori beworben. Im Feuerklang, beim Beobachten von Messer-Schmied Janosch Hollisch juckte es ihn in den Fingern. Klar durfte er zum Hammer greifen und mal kurz das glühende Eisen bearbeiten.



Jule Guldenberg wird bei Velte zur Metallgestalterin ausgebildet. Foto: js



Azubi Jasper Burkard arbeitet gerade an einem Zaun-Element. Foto: js

Erinnerung an die Reichspogromnacht



Der literarisch-musikalische Abend „Jüdische Miniaturen“ möchte aus Anlass der sich jährenden Novemberpogrome 1938 in das Bewusstsein rücken, was verloren geht, wenn die Welt verrot. Grit Hoh liest Auszüge aus Erzählungen von Salomon Hermann Mosenthal. Das Klezmer-Ensemble Vagabondj rundet den Abend musikalisch ab. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Portstrasse Jugend & Kultur statt und wird vom Kultur- und Sportförderverein Oberursel gefördert. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 14. November, in der Portstrasse Jugend & Kultur, Hohemarkstraße 18, statt. Einlass ist um 19, Beginn um 19.30 Uhr. Tickets kosten 16 Euro und sind in allen Oberurseler Buchhandlungen, in der F.Supp's Buchhandlung, Louisenstraße 83a, in Bad Homburg, per E-Mail an mail@literatouren-oberursel.de und an der Abendkasse erhältlich. Foto: Susanne Scheer

Offene Sprechstunde der Polizei

Oberursel (ow). Die nächste offene Sprechstunde der Polizei findet am Donnerstag, 14. November, im Rathaus, Erdgeschoss, von 10 bis 12 Uhr statt. Ansprechpartnerin für die Bürger ist die Schutzfrau vor Ort, Ina Selzer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die darauffolgende offene Sprechstunde ist am Donnerstag, 28. November.

Als direkte Ansprechpartnerin für die Bürger stärkt die Schutzfrau vor Ort das Sicherheitsgefühl. Außerhalb der Sprechstunde ist Ina Selzer oft zu Fuß in der Stadt unterwegs und immer ansprechbar. Es können verdächtige Wahrnehmungen im sozialen Umfeld an sie

herangetragen werden, aber auch bei Fragen zum Thema Häusliche Gewalt/ Gewaltschutzgesetz oder bei Straftaten zum Nachteil älterer Menschen hat sie ein offenes Ohr.

Auch außerhalb der polizeilichen Sprechstunde ist die Schutzfrau vor Ort in der Polizeistation Oberursel, Oberhöchstader Straße 7, werktags erreichbar unter Telefon 06171-624020 oder per E-Mail an Svo.pst-oberursel.ppw@polizei.hessen.de. In dringenden Fällen sollte jedoch immer der Notruf 110 gewählt oder Kontakt mit der Polizeistation Oberursel aufgenommen werden unter Telefon 06171-62400.

Krabbeldecken-Konzert

Oberursel (ow). Am Samstag, 9. November, veranstaltet die Musikschule das Krabbeldecken-Konzert „Bunt ist meine Lieblingsfarbe“ im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6. Kinder ab null Jahren mit ihren Familien sind eingeladen, ein Konzert speziell für sie auf der Krabbeldecke zu genießen.

Ob nun Blau, Rot, Pink, Grün, Gelb oder Türkis – jede Farbe bekommt eine eigene Musik von Bach, Mozart oder Debussy bis hin zu Piazzolla. Ein Klaviertrio, eine Erzählerin und Eltern mit Kindern auf Krabbeldecken – das sind die Zutaten des Konzerts. Wunderbare Musik für kleine und große Ohren ist garantiert mit Beatrice Orth (Violine), Julia Heidemann (Cello), Xing Liao (Klavier) und Natalie Franken (Erzählerin), die allesamt an der

Musikschule unterrichten. Wer dabei sein möchte, meldet sich im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de/event-details/musik-auf-der-krabbeldecke-ein-etwas-anderes-konzert-2 an und reserviert sich einen Platz für eine Krabbeldecke. Die Krabbeldecke in der Größe von maximal 1,50 auf 1,50 Meter bringen die Gäste selbst mit. Pro Krabbeldecke können zwei Erwachsene und zwei Kinder das Konzert besuchen.

Das Konzert beginnt um 16 Uhr und dauert etwa 40 Minuten. Essen und Trinken im Café sind vor und nach dem Konzert möglich, aber nicht während des Konzerts. Der Eintritt ist frei, lediglich eine Reservierungsgebühr von zehn Euro für die Krabbeldecken-Platz-Reservierung wird fällig.

Platzvergabe für Flohmärkte 2025

Oberursel (ow). Immer am dritten Samstag im Monat von 7 bis 13 Uhr findet der Orscher Flohmarkt mit bis zu mehr als 200 Ständen in der Adenauerallee, der Frankfurter Landstraße, der Nassauer Straße und auf dem Bahnhofsvorplatz statt. Viele Verkäufer warten schon auf die Standplatzvergabe der zwölf geplanten Termine für 2025 am Donnerstag, 14. November, im Rathaus oder im Internet. Ein Standplatz kostet 20 Euro. Pro Person und Monat wird nur ein Standplatz vergeben. Die Standplatzvergabe 2025 beginnt um 8 Uhr. Wer sich nicht vor dem Rathaus anstellen möchte – die Erfahrung zeigt, dass die ersten Standplatzbücher manchmal schon am Abend vorher in der Schlange stehen – kann die Buchung auch ab 8 Uhr von zu Hause aus vornehmen. Schneller geht es, wenn man bereits als Standplatzbetreiber registriert ist. Die Registrierung erfolgt im Internet unter www.oberursel.de/Flohmarkt, dort werden am 14. November auch die Standplätze freigeschaltet und Interessierte finden alle Infor-

mationen rund um den Flohmarkt. Kinder bis 14 Jahre benötigen für den Flohmarkt keine Platzkarten. Sie können ihre Stände im gekennzeichneten Bereich an der Adenauerallee aufbauen. Das Warenangebot in diesem Bereich soll vorwiegend aus Spielsachen und Kindermedien bestehen. Jugendliche im Alter von 14 und 15 Jahren dürfen kostenfrei einen Standplatz buchen, müssen aber während des gesamten Flohmarktes am Stand anwesend sein. Die Buchung der Jugendplätze U16 ist ebenfalls im Internet unter www.oberursel.de/Flohmarkt möglich. Gewerblichen Händlern ist die Teilnahme am Flohmarkt nicht gestattet.

Für alle, die spontan einen Platz buchen wollen, werden immer am Montag vor dem jeweiligen Flohmarkttermin nochmal Standplätze freigeschaltet, die ebenfalls im Rathaus oder im Internet gebucht werden können. Für weitere Fragen stehen die Mitarbeiter des Einwohnerbüros unter Telefon 06171-502262 zur Verfügung.

„Ruhepunkt-Andacht“

Oberursel (ow). „Weiße Fahnen“ – eindrücklicher als mit diesem emotionalen Lied der deutschen Band „Silbermond“ lässt sich die Sehnsucht nach Frieden kaum ausdrücken. Die zweite „Ruhepunkt-Andacht“ dieser Winterzeit am Samstag, 16. November, um 18 Uhr in der evangelischen Christuskirche Oberursel, die vom evangelischen Jugendchor Oberursel unter der Leitung von Kantorin Gunilla Pfeiffer musikalisch mitgestaltet wird, lädt mit nachdenklichen Texten, Gebeten, Momenten der Stille, Elementen aus Iona und Taizé und vor allem viel Musik und Liedern zum Innehalten, Lauschen, Genießen, Mitsummen und Mitsingen ein.

Die beliebten ruhigen und besinnlichen Abendandachten „Ruhepunkt“ in der mit Kerzen und Tüchern geschmückten Kirche bieten einen wunderbaren Rahmen, eine Weile dem alltäglichen Trubel auszuweichen und in Gemeinschaft auf andere, vielleicht leichtere Gedanken zu kommen. Dass die Sehnsucht nach

Frieden in dieser Andacht ganz im Mittelpunkt steht, spiegelt sich in den ausgewählten Friedensliedern wider, die von den jungen Sängern unter Begleitung eines Instrumentalensembles, aber auch von der Gemeinde gesungen werden. Liturgisch wurde von Pfarrer Jan Spangenberg mitgestaltet.

Wer selbst gerne singt und die in der Andachten gesungenen Lieder vorab schon einmal kennen lernen und auch mehrstimmig einüben möchte, ist herzlich zum „Ruhepunkt-Chorsingen“, am Dienstag, 12. November, um 19.30 Uhr im Kirchsaal der evangelischen Christuskirche eingeladen. Erfahrene Chorsänger, singende Neueinsteiger, sporadische Hobbysänger, die „einfach mal wieder singen möchten“ und Interessierte sind dabei herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen kann man im Internet unter www.christuskirche-oberursel.de oder mit einem Blick in die Schaukästen der Gemeinde finden.

Alles Gute, Gretel Portefaix!

Oberursel (ow). Am 29. Oktober feierte Oberursels Ehrenbürgerin Gretel Portefaix ihren 95. Geburtstag. Bürgermeisterin Antje Runge überbrachte persönlich ihre Glückwünsche.

Margarete Portefaix kam am 29. Oktober 1929 in Köln zur Welt. Als sie vier Jahre alt war, zog ihre Familie nach Bonn. Schon als Schülerin engagierte sie sich für die internationale Verständigung und trat der Internationalen Freundschaftsliga, einer Unterorganisation der britischen International Friendship League (IFL), bei. Als Lehramtsstudentin an der Bonner Universität traf sie auf Pierre Portefaix, den Leiter der französischen IFL-Sektion.

30 Jahre lang lebte Margarete Portefaix zwischen 1933 und 1963 in Bonn und trat nach ihrem Studium in den Dienst des Bonner Fernmeldeamts. Im Laufe der Zeit wurde sie zum „Französischen Commissariat“ abgeordnet. Später wurde Portefaix Lehrerin an der Bonner Marienschule. Nach der Heirat zog das Ehepaar Portefaix 1963 nach Frankreich in den Pariser Vorort Saint-Gratien, der Nachbargemeinde von Épinay-sur-Seine.

Außer der deutschen nahm Margarete Portefaix auch die französische Staatsbürgerschaft an und unterrichtete zwischen 1973 und 1986 an Privatschulen und am Wirtschaftsinstitut der Französisch-Deutschen Industrie- und Handelskammer die deutsche Sprache: „Mir ging es immer darum, Vorurteile zwischen beiden Seiten auszuräumen, und das setzt die persönliche Begegnung voraus“, so erklärte Margarete Portefaix stets ihre Motivation.

Zur Städtepartnerschaft mit Oberursel kam sie durch einen Épinayer Stadtverordneten, der sie um Unterstützung beim interkulturellen Austausch zwischen der damaligen französischen und deutschen Nation bat, um mehr Verständnis füreinander auf beiden Seiten zu gestalten und etwaigen Vorurteilen und Missverständnissen entgegenzutreten. Seitdem arbeitete Portefaix mit Bürgermeistern, Partnerschaftsdezernenten auf beiden Seiten, mit Magistratsmitgliedern, Stadtverordneten, Verwaltungsmitarbeitern, Vereinsvorständen und anderen interessierten Bürgern zusammen.

Seit 1965 war sie unverzichtbare Dolmetscherin und stets Ansprechpartnerin bei offiziellen und inoffiziellen Begegnungen, die es zwischen der Brunnen- und der Seinstadt gab.

Außer vielen anderen Auszeichnungen wurde Gretel Portefaix am 30. November 2013 das Ehrenbürgerrecht der Stadt Oberursel für ihre außerordentlichen Verdienste im kulturellen und sozialen Bereich sowie als langjährige Förderin der Städtepartnerschaft verliehen. Weiterhin ist Portefaix Ehrenmitglied des Vereins zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS).

„Die Stadt Oberursel freut sich enorm, dass ihre Ehrenbürgerin nun ihren beeindruckenden 95. Geburtstag feiern konnte, und es lag mir sehr daran, Frau Portefaix gerade im Jubiläumsjahr der Städtepartnerschaften persönlich dazu gratulieren zu können. Es war mehr als bereichernd, den Geschichten und Anekdoten aus ihrem langen und ereignisreichen Leben im Rahmen meines Besuchs zuzuhören“, so Bürgermeisterin Antje Runge.



Bürgermeisterin Antje Runge gratuliert der Ehrenbürgerin Gretel Portefaix. Foto: Stadt

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

9. bis 15. November 2024

Widder
21. 3. – 20. 4.
Treiben Sie eine Auseinandersetzung nicht auf die Spitze! Bei Ihrem Gesprächspartner liegen Sie besser, wenn Sie sich kompromissbereit zeigen anstatt auf Konfrontationskurs zu gehen.

Stier
21. 4. – 20. 5.
Sie erwarten viel von anderen. Das ist bekannt, aber einige fragen sich inzwischen, ob Sie auch deren Erwartungen erfüllen. Ein Versprechen sollte unbedingt eingehalten werden!

Zwilling
21. 5. – 21. 06.
Zwar ist das Bauen von Luftschlössern eine Ihrer schönsten Freizeitbeschäftigungen, aber jetzt müssen Sie realistisch bleiben. Sie verzetteln sich sonst total.

Krebs
22. 6. – 22. 7.
Sie neigen zu leichtsinnigen Entscheidungen, die möglicherweise zu größeren finanziellen Einbußen führen könnten. Holen Sie sich Rat bei jemandem, der sich in der Materie auskennt.

Löwe
23. 7. – 23. 8.
In Partnerschaft und Freundeskreis sind Verständnis und Großzügigkeit gefordert. Bei neuen Bekanntschaften wäre dagegen eine gesunde Portion Skepsis angebracht.

Jungfrau
24. 8. – 23. 9.
Es ist nicht der richtige Zeitpunkt, um aus gewohnten Traditionen auszubrechen. Unkonventionelles Verhalten wird jedenfalls nicht auf besonders viel Verständnis stoßen.

Waage
24. 9. – 23. 10.
Ob kurz oder lang kommen Sie nicht umhin, in einer wichtigen Frage Stellung zu beziehen: Das schmerzt zwar, aber der nervenaufreibende Kleinkrieg ist dann endlich vorbei.

Skorpion
24. 10. – 22. 11.
Sie haben jetzt die nötige Energie, um sich gegen mögliche Widerstände durchzusetzen. Was Sie nun beginnen, sollten Sie deshalb konsequent zu Ende führen.

Schütze
23. 11. – 21. 12.
Im Beruf erwartet man von Ihnen, dass Sie eine Idee in die Tat umsetzen – und zwar sofort. Aus dem Kreise der Kollegen erhalten Sie glücklicherweise die dafür nötige Unterstützung.

Steinbock
22. 12. – 20. 1.
Durch nichts und niemanden sollten Sie sich in dieser Woche von Ihren selbstgesteckten Zielen abbringen lassen. Dafür haben Sie schon viel zu lange hart kämpfen müssen.

Wassermann
21. 1. – 19. 2.
Sie haben wieder einmal großes Glück gehabt und einen Haupttreffer gelandet. Nehmen Sie den Gewinn ruhig mit, aber tun Sie nicht so, als sei er die Ernte harter Arbeit!

Fische
20. 2. – 20. 3.
Es besteht in dieser Woche die Gefahr, dass eine dritte Person in Ihre private Verbindung einzudringen versucht. Es liegt nun an Ihnen, ob ihm oder ihr das auch gelingt.

KENNST DU DEINE STADT?

Ein Rätsel für Stadtkenner

Ein imposantes Gebäude aus der industriellen Blütezeit

Seit ihrer Gründung im Jahr 1892 hatten sich die Geschäfte der Motorenfabrik kontinuierlich entwickelt, was schon 1898 zur Wandlung in eine Aktiengesellschaft führte. Im Wesentlichen beruhte die Entwicklung auf der Produktion und dem Vertrieb von Einzylinder-Stationär-Motoren, von Motorlokomotiven und von Dieselmotoren insbesondere für die Stromerzeugung. Ab 1913 kam die Produktion von Umlaufmotoren für den Antrieb von Flugzeugen hinzu, was durch den Ersten Weltkrieg zu wirtschaftlichem Erfolg verhalf. Im Verlauf dieser expansiven Phase entschied man sich für den Bau eines repräsentativen Verwaltungsgebäudes mit einer exklusiven Ausführung im Mittelteil des Hauptbaus. Die Planung und Bauleitung übertrug man dem Offenbacher Architekten Phillip Hufnagel, die Bauausführung übernahm das Oberurseler Baugeschäft „Taurus“ von Johann Josef Meister. So entstand in zwei Bauabschnitten zwischen 1916 und 1918 zunächst der Mittelbau und anschließend der linke Seitenflügel. Der Bürotrakt des rechten Seitenflügels



war schon 1913 im Zusammenhang mit einer Hallentrakt-Erweiterung errichtet worden. Der Bau, wie er noch heute das Stadtbild ein-

druckvoll prägt, war 1918 vollendet.

Welchen Beinamen hatte das repräsentative Verwaltungsgebäude der Motorenfabrik bei den Oberurseler Bürgern?

Die richtige Antwort mit Telefonnummer des Einsenders geht an: **Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Verwaltungsgebäude der Motorenfabrik“, Frankfurter Landstraße 7, 61440 Oberursel, oder per E-Mail an hd.obgv@online.de.** Einsendeschluss ist der **17. Oktober**. Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Zu gewinnen ist ein Buch „Vom Spiritusmotor zum Turbostahl-Triebwerk – Die Geschichte der Motorenfabrik Oberursel in Bildern“, Privatdruck Erich Auersch, Oberursel 2016 121 Seiten DIN A 4, zahlreiche farbige Abbildungen, Hardcover. Die richtige Lösung erscheint am 5. Dezember in der Oberurseler Woche und im Internet unter www.ursella.org.

Auflösung des Rätsels vom 2. Oktober

Antwort von Heidi Decher zum Orscheler Poeten: Helmut Kessel – unter seinem Künstlernamen Keßler – bekannt, wurde am 5. Dezember 1945 in Mühlhausen (Thüringen) geboren und starb viel zu früh am 3. August 2000 in Oberursel. In den 70er-Jahren engagierte er sich beim Jugendring Oberursel und war Initiator des Oberurseler Flohmarkts.

Er war ein Original, das täglich in seiner Stadt unterwegs war. Mal mit, mal ohne Fahrrad, das er meistens schob. Ab 1972 war er freier Mitarbeiter beim „Oberurseler Kurier“ von Hans G. Usinger, bis die Zeitung 1995 eingestellt wurde. 1995/96 erschien dort einmal pro Woche die „Statt-Zeitung“ mit Gedichten zum Zeitgeschehen und das „Orscheler Fettnäpfchen“. Nach der Einstellung des „Kuriers“ veröffentlichte die

„Oberurseler Woche“ ab 1996 seine Gedichte unter dem Absender Mühle-Kall, Pffiffikus und Orschelich. Seine Artikel waren kritisch, skurril und spitzfindig. Seine Orscheler Gedichthefte „Orscheler Schnappschuß“ und „Fettnäpfchen“ konnte man in Oberurseler Buchhandlungen erwerben. In der Frankfurter Rundschau erschien seine Glosse „Taurusgeflüster“. Seine Werke präsentierte er auch im Hessischen Rundfunk. Im Jahrbuch des Hochtaunuskreises erschienen von ihm mehrere Beiträge. Mit der Gesangsgruppe „3 Handkäs mit Musik“ mit Ernst Krägenbrink und Pit Weigand trat er an Faschingsveranstaltungen auf. Seine Gedichtbände und Zeitungsartikel sind im Stadtarchiv Oberursel einsehbar. Als Gewinner wurde Reinhard Cimiotti aus Rosbach ermittelt.

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Agnes-Geering-Heim
Das kleine Alten- und Pflegeheim

hat nur 27 Einzelzimmer und bietet persönliche Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte in familiärer Atmosphäre rund um die Uhr. Das schöne denkmalgeschützte Haus ist modern ausgestattet. Der beliebte parkartige Garten bietet naturnahe Erholung. Der Trägerverein ist gemeinnützig.

Agnes-Geering-Heim e.V.
Hohemarkstr. 166 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-21511
Internet: www.agnes-geering-heim.de
E-Mail: agnes-geering-heim@t-online.de

HEIZÖL
06171/6336773
Müller

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

ABACUS **06081-442 724 06171-206 2234**

Note 1,8
INFRATES! Okt. 2016
www.abacus-nachhilfe.de

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim

Redaktion: Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für **Todesanzeigen**.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		2				9	3	6
	3				9		5	
						4		
9	8		1	7	2			
5	4	9		6	1	8		
		6	3	8			4	9
		7						
	9		4				7	
1	2	5				6		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	4	8	1	5	2	3	7	9
5	1	3	9	7	6	4	2	8
9	7	2	8	3	4	1	5	6
4	3	1	6	9	5	2	8	7
7	6	5	2	4	8	9	1	3
2	8	9	7	1	3	5	6	4
1	9	4	5	6	7	8	3	2
3	2	7	4	8	1	6	9	5
8	5	6	3	2	9	7	4	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

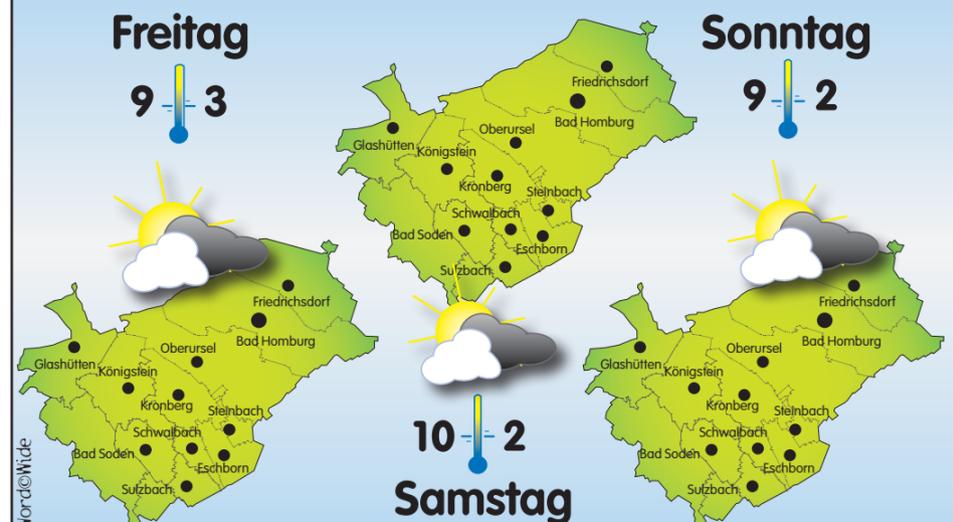
Bindung zum Kind mit Yoga stärken

Oberursel (ow). Die TSG Oberursel bietet seit Montag Eltern-Kind-Yoga an. Der neue Kurs bietet die Gelegenheit, gemeinsam mit den eigenen Kindern – im Alter von drei bis fünf Jahren – in die Welt des Yoga einzutauchen. Es können gemeinsame Zeit, spielerische Übungen, Stärkung der Bindung, Entspannung und Ruhe erwartet werden. Für die regelmäßige Teilnahme ist die Mitgliedschaft in der TSG Oberursel erforderlich. Außer dem monatlichen Vereinsbeitrag in Höhe von neun Euro für Erwachsene und 7,50 Euro für Kinder fällt für diesen Kurs ein Zusatzbeitrag pro Teilnehmer in Höhe von 4,50 Euro monatlich an. Außerdem macht der Verein auf seinen Pilateskurs aufmerksam: Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung der

Muskulatur, primär von Beckenboden-, Bauch- und Rückenmuskulatur. Das mache den Körper auf allen Ebenen dynamisch und stark. Ein intensives, konzentriertes und fokussiertes Training aus dem Zentrum des Körpers. Die Pilateskurse finden montags von 11.30 bis 12.30 Uhr, dienstags von 18 bis 19 Uhr und freitags von 16 bis 17 Uhr. Für die regelmäßige Teilnahme ist die Mitgliedschaft in der TSG Oberursel erforderlich. Außer dem monatlichen Vereinsbeitrag fällt für den Kurs ein Zusatzbeitrag in Höhe von sechs Euro pro Monat an.

Bei Interesse an einer Schnupperstunde kann sich per E-Mail an info@tsg-oberursel.de gewendet werden. Weitere Informationen sind unter Telefon 06171-51860 erhältlich.

DAS WETTER AM WOCHELENDE



Ein Hauch von Magie und Schokolade



Mit allen Sinnen eintauchen in eine magische Geschichte über Liebe, Freiheit und den Mut, seinem eigenen Herzen zu folgen: Dazu lädt die evangelische Kreuzkirchengemeinde am Freitag, 8. November, ein. Auf der großen Leinwand wird dann der Film „Chocolat“ mit Juliette Binoche gezeigt. In dem Klassiker erobert die geheimnisvolle Vianne vor der malerischen Kulisse eines kleinen französischen Dorfes die Herzen der Bewohner mit ihren unwiderstehlichen Schokoladenkreationen im Sturm. Kein Wunder, dass es auch Widerstände gibt von Menschen, denen Lebenslust verdächtig vorkommt. Bewegende Geschichten entspinnen sich, und sie gipfeln in Versöhnung und Genuss. Ein Abend voller Leckereien, Romantik und ein bisschen Magie, der neben einer warmherzigen Geschichte und einer entspannten, gemütlichen Atmosphäre auch süße Überraschungen passend zum Film bereithält: Michael Behrens vom „Salon du Cacao“ in der Ackergasse in Oberursel bereitet für jeden Gast ein kleines Tütchen mit Schokoladen und Trüffeln vor, die im Film eine Rolle spielen. Nach einer kurzen Einführung durch Pfarrer Ingo Schütz öffnet sich dann der Vorhang für einen Abend, der süßer nicht sein könnte. Aber auch für salzige Snacks und Getränke von Sekt bis Selters ist wie immer gesorgt. Die Vorführung beginnt um 19.30 Uhr in der Kreuzkirche, Goldackerweg 17, in Bommersheim. Der Eintritt ist frei.

Foto: privat

Andrea Petkovic liest im Norden

Oberursel (ow). Der Stiftung „Aktiv im Norden von Oberursel“ ist es gelungen, die ehemalige Profi-Tennisspielerin Andrea Petkovic für eine Lesung zu engagieren. Am Montag, 11. November, liest sie in der Grundschule am Eichwäldchen, Eichwäldchenweg 6, aus ihrem zweiten Buch „Zeit, sich aus dem Staub zu machen“.

In ihrer besten Zeit als Tennisspielerin war sie die Nummer neun der Weltrangliste. Sie jettete um die Welt von einem Turnier zum anderen und spielte gegen alle große Spielerinnen. In ihrem Buch schildert sie in Episoden, wie sie es Schritt für Schritt schafft, mit dem Sport aufzuhören, der ihr Leben mehr als 20 Jahre

lang bestimmt hat. Außerdem beschreibt sie Topstars wie Roger Federer und Serena Williams, denen sie zwangsläufig begegnet ist, und erzählt humorvoll von Tennisturnieren in Coronazeiten.

Beginn der Lesung ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Der Förderverein der Grundschule wird für eine kleine Bewirtung sorgen. Karten zu zehn Euro gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Libra am Rathausplatz und im Evangelischen Kinder- und Familienzentrum Rosengärtchen freitags von 11 bis 14 Uhr sowie bei Elisabeth Welteke oder bei Joachim Knaus unter Telefon 0173-5615346 oder per E-Mail an mail@stiftungaktiv.de.

Im alten Treffpunkt der Oberstedter



Der Homburger Hof, Saalburgstraße 1, war eine der ältesten Traditionsgaststätten Oberstedtens und das größte Lokal im Ort. Das Gasthaus, erbaut im Jahre 1813, erlebte eine bewegte 135-jährige Geschichte. Als eine der Gaststätten mit großem Saal war es ein beliebtes Vereinslokal und Treffpunkt der Oberstedter, aber auch Ziel zahlreicher Gäste aus Bad Homburg. Ab 1933 war der Homburger Hof aber auch bevorzugter Treffpunkt der Nationalsozialisten und bis zu seiner Schließung das offizielle Parteilokal der Oberstedter NSDAP und der SA. In zwei Vorträgen sollen am Freitag, 15. November, um 19 Uhr bei der Veranstaltung des Geschichts- und Kulturkreises im Schumann-Saal die langjährige Geschichte des Gasthauses und die Nutzung des Gebäudes in der Zeit nach der endgültigen Schließung bis heute vorgestellt werden. Zwischen den Vorträgen wird klassische Wirtshausmusik erklingen. Eine Führung durch die ehemalige alte Gaststube mit einer kleinen Ausstellung von Fundstücken aus dem früheren Gasthaus soll anschließend weitere Eindrücke zur Geschichte vermitteln. Alle Ereignisse der Geschichte des Gasthauses werden zusätzlich auf einem großen Plakat mit einem Zeitstrahl, Fotos und Texten dargestellt. Zum Ausklang findet ein Beisammensein mit kleiner Bewirtung und dem Austausch von Erinnerungen statt. Zur Teilnahme an dieser Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich, die unter Telefon 06172-301302 bei Eufinger oder per E-Mail an info@geschichts-und-kulturkreis.de eingereicht werden kann.

Foto: Privat



Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Winterdienst in Oberursel

Oberursel (ow). Der BSO gewährleistet das Räumen und Streuen der Hauptverkehrsstraßen im Stadtgebiet. Auch im Winter ein hohes Maß an Mobilität in der Stadt sowie den Ortsteilen zu gewährleisten, ist Aufgabe des kommunalen Winterdiensts. Dauer und Intensität der Schnee- und Frostperioden sind nicht planbar und nur begrenzt voraussehbar. Daher muss der BSO als kommunaler Eigenbetrieb sehr gut vorbereitet sein, um flexibel reagieren zu können. Das betrifft die Personalplanung, die Vorratsmengeneinlagerungen an Streusalz und abstumpfenenden Streumitteln sowie den einsatzbereiten Fuhrpark.

Nach der Straßenreinigungssatzung der Stadt Oberursel sind grundsätzlich alle Grundstückseigentümer verpflichtet, die angrenzenden Gehwege von Schnee zu räumen und bei Glätte zu streuen. Dies gilt auch in Bereichen, in denen die Gehwege niveaugleich ausgebaut und nur optisch – etwa durch andere Pflasterfarben – von den Fahrbahnen abgesetzt sind. Dort sind die anteiligen Gehwegbereiche freizuhalten. Bei Schneefall sind in der Zeit von 7 bis 20 Uhr vor den Grundstücken die Gehwege, Überwege und Plätze in einer Breite von 1,50 Metern vom Schnee zu räumen, soweit die örtlichen Verhältnisse dies zulassen. Wer zur Miete wohnt, sollte beachten, dass diese Räum- und Streupflichten üblicherweise vom Vermieter auf den Mieter übertragen werden

und dann von diesem zu erfüllen sind, wenn nicht Service-Dienste dafür eingesetzt werden.

Die Fahrbahnen der Hauptverkehrsstraßen werden von der Stadt geräumt und gestreut. Im Regelfall fahren die Großfahrzeuge für die Schneeräumung von 3 bis 24 Uhr im Zweischichtbetrieb. Damit wird unter anderem auch der Busverkehr sichergestellt. Traktoren und Handräumer werden von 4 bis 20 Uhr eingesetzt. „Die Räumung der Straßen wird leider oftmals durch falsch geparkte Autos erschwert. Das kostet wertvolle Zeit und erschwert die Arbeit unnötig. Auch hier sind die Bürger aufgefordert, dies zu beachten und zu vermeiden“, bittet Florian Nowak, Leiter der zuständigen Abteilung beim BSO.

Die Räum- und Streupläne werden jährlich aktualisiert. In diesen Plänen sind das jeweilige Einsatzgebiet für jedes Fahrzeug sowie die Fahrtroute mit Reihenfolge vorgegeben.

In der Streustufe 1 werden alle Straßen und Bereiche bearbeitet, die sich aus der erläuterten Streupflicht ergeben. Dazu zählen Buslinien, Durchgangsstraßen oder Straßen mit hoher Verkehrsfrequenz. Das Straßenverzeichnis der Streustufe 1 ist im Internet unter www.bso-oberursel.de/de/downloads-formulare/staedtische-flaechen/streustufe-1.pdf?cid=chr zu finden. Die Straßenreinigungssatzung kann im Internet unter www.oberursel.de/pdf-pool/stadtrecht/strassenreinigungssatzung.pdf?cid=11b abgerufen werden.

EIN MINI FÜR JEDE GELEGENHEIT.

DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE MINI ACEMAN.



BIG LOVE.



ERLEBEN SIE DEN ERSTEN VOLLELEKTRISCHEN MINI ACEMAN.

Sind Sie bereit für das jüngste Mitglied in der MINI Familie, das Vielfalt mit Stil vereint? Dann steigen Sie ein in den ersten vollelektrischen MINI Aceman – der MINI für grenzenlose Freiheit. Das stylische Crossover SUV bietet jede Menge Platz und innovative Technologie und zieht mit seinem Design alle Blicke auf sich. Besuchen Sie uns und erleben Sie das elektrisierende Gokart-Feeling.

MINI COMFORT LEASINGBEISPIEL*: DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE MINI ACEMAN E*:

36 mtl. Leasingraten à:	329,00 EUR	Laufzeit:	36 Monate
Leasingsonderzahlung:	2.411,04 EUR	Gesamtpreis:	14.255,04 EUR
Laufleistung p. a.:	10.000 km	Anschaffungspreis:	30.650,00 EUR

* Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München, Stand 10/2024. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Gültig bis 31.12.2024.

** Inkl. Überführungs- und Übergabekosten in Höhe von 950,00 € zzgl. Zulassung.

MINI Aceman E: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 14,7 kWh/100 km; WLTP CO2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO2-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 309 km; Spitzenleistung: 135 kW (184 PS). Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

ARTVENTURETIME MIT OLGA BATT: AM 09.11.2024

Einzigartiges Erlebnis in Bad Homburg: Ein exklusiver Malerei-Workshop mit der renommierten Künstlerin Olga Blatt, am 09.11.2024 von 09:00 bis 14:00 Uhr.

Jetzt anmelden und einen der streng limitierten Plätze sichern!

SCANNEN & ANMELDEN!



WELLER Premium GmbH
Ober-Eschbacher Str. 153 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172. 30 90-0 · E-Mail hg@wellergruppe.de
wellergruppe.de

Dienstagskino

Oberursel (ow). Gezeigt wird am Dienstag, 12. November eine melancholische Komödie über ein früheres Paar, welches sich Jahre später an der französischen Atlantikküste zufällig wieder begegnet. Gedreht in Frankreich 2023, die Regie führte Stéphane Brizé, Spiellänge: 115 Minuten, FSK 12 Jahre. Der Eintritt beträgt vier Euro bei freier Sitzplatzwahl, eine Reservierung ist nicht nötig. Im Programmkinos, dienstags um 20 Uhr, werden ausgewählte Filme verschiedenster Genres im gemütlichen Kinosaal der Portstrasse, Hohemarkstraße 18, gezeigt. Aktuelles, Klassiker, Dokumentationen... – für jeden Filmgeschmack ist etwas dabei. Das Kino der Portstrasse ist ein Nischenkino, hier werden auch Filme gezeigt, die in großen, kommerziellen Kinos keine Bühne finden. Das Publikum kommt immer wieder gerne, nicht nur wegen der fein ausgewählten Filme, sondern auch wegen der gemütlichen Atmosphäre und des Ambientes. Als Spielstätte der nicht-gewerblichen Filmarbeit unterliegt die Portstrasse Jugend & Kultur dem Wettbewerbsverbot – Filmtitel dürfen daher nicht veröffentlicht werden, können aber unter Telefon 06171-636930 erfragt werden.

Nachverdichtung am St.-Hedwigs-Weg

Oberursel (ow). Für die Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt und Klimaschutz (BUKA) am 30. Oktober stand der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 269 „Nachverdichtung St.-Hedwigs-Weg“ auf der Tagesordnung. Auf dem weitläufigen Grundstück des Gemeinnützigen Siedlungswerks (GSW) im St.-Hedwigs-Weg 1 und 2 soll ein weiteres Gebäude mit bezahlbarem Wohnraum entstehen. Auf Grundlage einer ausführlichen Machbarkeitsstudie beabsichtigt das GSW den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit ungefähr zwölf Wohneinheiten in nachhaltiger Bauweise. Da auf Grundlage des bestehenden Bebauungsplans die vorgesehene Nachverdichtung nicht möglich ist, soll ein Teilbereich durch den Bebauungsplan Nr. 269 „Nachverdichtung St.-Hedwigs-Weg“ überplant werden. Die derzeit festgesetzte Grundflächen- und Geschossflächenanzahl kann mit den bislang geplanten Flächen nicht ausgeschöpft werden. Diese bilden lediglich die vorhandenen beiden Bestandsgebäude ab. Das Grundstück bietet gleichzeitig aufgrund seiner Größe das Potenzial, ein weiteres Gebäude zu gestalten, ohne

bislang existente Werte des ursprünglichen Bauvorhabens wesentlich zu überschreiten. Die vorgesehene Grundfläche des neuen zusätzlichen Gebäudes ist kleiner als die der Bestandsgebäude, die Höhenentwicklung soll sich an den beiden Bestandsgebäuden orientieren.

„Die maßvolle Erweiterung des bestehenden Bebauungsplans um das zusätzliche Gebäude liefert hinsichtlich der Schaffung bezahlbaren Wohnraums einen großen Vorteil im Sinne der Daseinsvorsorge der Bevölkerung, den man nicht außer Acht lassen sollte und in meinen Augen nicht außer Acht lassen darf“, so Bürgermeisterin Antje Runge. Nach Ansicht der Bürgermeisterin sei das Vorhaben sehr positiv, da gerade in diesem Preissegment Wohnraum noch über viele Jahre fehlen werde und hier die Fläche bereits versiegelt ist. Die Nachverdichtung erfülle vollumfänglich das Ziel einer „Innen- vor Außenentwicklung“.

Der Bebauungsplan soll im vereinfachten Verfahren durchgeführt und der Satzungsbeschluss bereits im kommenden Jahr gefasst werden, damit das Projekt zeitnah umgesetzt werden kann.

Die hessische Politik

Hochtaunus (how). Wer schon immer mal den Maschinenraum der hessischen Politik von innen und Abgeordnete hautnah in der Landtagsdebatte erleben wollte, hat jetzt die Möglichkeit dazu: Die Gelegenheit dazu gibt es nämlich beim Besuch des Hessischen Landtags mit Miriam Dahlke, parlamentarische Geschäftsführerin der Grünen Fraktion im Hessischen Landtag. Die Teilnehmer erwarten den Besuch einer Plenarsitzung, die sie von der Besuchertribüne aus verfolgen können, sowie eine Führung durch das Parlament. Im Anschluss findet ein Treffen mit Miriam Dahlke statt, bei dem die Abgeordnete die Fragen ihrer Gäste beantwortet. Die Veranstaltung in Wiesbaden beginnt um 16 Uhr und endet gegen 19 Uhr. Wer möchte, kann gemeinsam in der Gruppe vom Frankfurter Hauptbahnhof aus starten. Es wird um eine Anmeldung für den Landtagsbesuch bis zum Freitag, 15. November, gebeten. Diese muss per E-Mail an m.dahlke2@ltg.hessen.de unter dem Betreff „Landtagsfahrt am 19.11.“ eingereicht werden. Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen und ist kostenlos. Die Kosten für Bahntickets können übernommen werden.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Crown of India
OBERURSEL
- 2017 -

**Mittags-
Buffet**

Jeden Dienstag
und Donnerstag
für 17,90 €

Indisches Restaurant
Vorstadt 10 · Oberursel
Tel. 06171 - 9199771

100 €
Gutschein gewinnen

*** Oberursel geht aus!
Schlemmen & gewinnen

Apfelweinwirtschaft
Apfelweinkelerei
Zum Rühl
mit Gartenwirtschaft

**UNSERE
ÖFFNUNGSZEITEN**

Montag, Mittwoch – Freitag
11.30 - 14.30 Uhr &
17.00 - 22.30 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag
11.00 - 22.30 Uhr
durchgehend geöffnet

Kurmainzer Str. 50
61440 Oberursel
Tel. 06171/73477
www.zum-ruehl.de

Die Vielfalt der indischen Küche genießen

Die indische Küche ist bekannt und beliebt für die Verwendung von Currys, zahlreicher, unterschiedlicher Gewürze und ihre große Geschmacksvielfalt. Ein Besuch im Restaurant „Crown of India“ kommt einer kulinarischen Reise durch den Subkontinent gleich. Auf der umfangreichen Karte können Gäste unter Gerichten der klassischen indischen Küche wie der berühmten Spezialität „Butter Chicken mit Reis“ wählen sowie sich für eines der vegetarischen oder veganen Speisen entscheiden. Sehr beliebt sind außer vegetarischen und veganen Gerichten solche mit Huhn, Lammfleisch und Fisch. Zubereitet werden die Speisen im „Crown of India“ von drei indischen Spezialitätenköchen, die durchgehend von 11 bis 22.30 Uhr bereitstehen, um die Gäste zu verwöhnen. Unterstützt werden sie beim Erfüllen aller kulinarischen Wünsche bei Bedarf vom Chef und gelerntem Koch Ramesh K. Sharma und seiner Tochter. Zusätzlich zur Mittagskarte bietet dienstags und donnerstags ein Mittagsbuffet von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr eine große Auswahl an indischen Gerichten. Abends wählen die Gäste ihre kulinarischen Favoriten à la Carte. Zum Service des Hauses gehört es, dass der Gast den Schärfegrad der jeweiligen Speisen nach seinem Geschmack bestellen kann. Großer Beliebtheit bei Firmenkunden erfreuen sich montags bis freitags von

11 bis 14.30 Uhr die vegetarische Lunchbox oder die Hähnchen-Lunchbox. Jede Lunchbox enthält pro Person zwei Gerichte mit Basmatireis und Brot als Beilage sowie einen Nachtisch. Im Dezember gibt es zusätzlich eine Weihnachtsmenü-Karte sowie am letzten Tag des Jahres ein Silvester-Menü. Geöffnet ist das Restaurant am 24. Dezember 2024 und am 1. Januar 2025 jeweils ab 16 Uhr. An Silvester ist wie immer von 11 bis 22.30

Uhr geöffnet. Passend zu den indischen Gerichten können die Gäste unter Cocktails, Longdrinks, Weinen und Bier ihre Wahl treffen. Die vier Servicekräfte stehen bei der Wahl hilfreich zur Seite. Im 2016 eröffneten Oberurseler Restaurant „Crown of India“ haben 80 Gäste Platz. Ideal geeignet ist das zentral gelegene Restaurant zudem für Firmen- und Familienfeiern. Caterings außerhalb des Restaurants bieten sich ebenfalls an. Abgerundet wird das Angebot durch einen Bestell-, Abhol- und Lieferservice. Zu erreichen ist das „Crown of India“, Vorstadt 10, 61440 Oberursel, unter Telefon 06171-9199771 oder per E-Mail an crownofindia@gmail.com. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.oberurselrestaurant.de.

100 €
Gutschein gewinnen

Quiz

Der Hochtaunus Verlag und das Restaurant „Crown of India“ verlosen einen 100-Euro-Gutschein. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis 24. November 2024, per Fax 06171-628819, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Crown of India“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text.

Die Frage lautet:

**FÜR WELCHE SPEZIALITÄT
IST DAS RESTAURANT
„CROWN OF INDIA“ IN
OBERURSEL BEKANNT?**

BU_T_R-C_IKE_M_T REI_

Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt und auf der kommenden Restaurantseite in der ersten Ausgabe des nächsten Monats veröffentlicht.



il Gondoliere
PIZZERIA | TERRAZZA
GELATERIA

Ihre Feier im Il Gondoliere
exclusives Buffet bis 90 Personen
Geburtstage | Hochzeiten
Kommunionen | Trauerfeiern
auf Wunsch mit Live-Musik

☎ 06171 2792424

Schellbachstr. 7 | 61440 Oberursel Dornbach Center | gegenüber Aldi Süd
täglich geöffnet von 11.30 bis 22.00 Uhr | www.ilgondoliere-ristorante.de

Es gibt nichts, das nicht mit
einem guten Essen gelöst werden kann.

Stile Italiano RISTORANTE

Adenauer Alle 2 • 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mi – Mo 11.30 – 22.00 Uhr • Di. Ruhetag



BLACK WEEKS / NIX WIE HIN!

ALLE ANGEBOTE OHNE ANZAHLUNG



BIG DEAL

6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾

GESCHENKT

DIE BESTEN OPEL DEALS DES JAHRES / UNSERE BLACK WEEKS ANGEBOTE!

ASTRA 5-TÜRER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) **149,- €**

Einmal. Leasingsonderzahl. 0,- €

CORSA 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) **139,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €

CROSSLAND 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) **139,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €

ASTRA SPORTS TOURER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) **169,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €

MOKKA 1.2 Benziner, 100 kW (136 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) **179,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €

GRANDLAND 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) **199,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €

1) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlergarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 3) Laufzeit 24 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.195,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote gültig bis auf Widerruf. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: Astra 5-Türer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 127 g/km, CO₂-Klasse D. Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, CO₂-Klasse D. Crossland komb. 6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 137 g/km, CO₂-Klasse E. Astra Sports Tourer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 129 g/km, CO₂-Klasse D. Mokka komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 125 g/km, CO₂-Klasse D. Grandland komb. 6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 141 g/km, CO₂-Klasse E.

opel-nau.de

Herbst-Sale Aktionswochen



BigDeal inkl.
3 Inspektionen¹⁾ geschenkt!

Hyundai i20 Select
1.0 Benziner mit 58 kW (79 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ **169 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.643,00 €

Hyundai KONA Select
Elektro mit 115 kW (156 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ **299 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 3.908,50 €

Hyundai TUCSON Select
1.6 T-GDI Benziner mit 118 kW (160 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl.

Monatliche Leasingrate ab²⁾ **229 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.130,50 €

AUTOHAUS NAU
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH
hyundai-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0



5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Batterie Garantie*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien 1) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.190,- €. Ein Leasingangebot der Allianz SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist.

Kraftstoffverbrauch: i20 komb. 5,3 l/100 km, CO₂-Emission komb. 121 g/km, CO₂-Klasse D. Tucson komb. 6,8 l/100 km, CO₂-Em. komb. 155 g/km, CO₂-Klasse F. Kona Stromverbr. komb. 14,6 kWh/100km, CO₂-Emission komb. 0 g/km, CO₂-Klasse A

JETZT BEI NAU IN GIESSEN

C5 AIRCROSS HYBRID AB

199 €¹ / MONAT

TOP REAR VISION KAMERA

EINPARKHILFE VORNE/HINTEN

SPACETOURER AB

299 €² / MONAT

WIEDER ALS DIESEL VERFÜGBAR

MIT 8 SITZPLÄTZEN



Citroën C5 Aircross Hybrid 136 E-DSC6: Kraftstoffverbrauch 5,7-5,8 l/100 km; CO₂-Emission 127-130 g/km; CO₂ Klasse: D (kombinierte Werte gem. WLTP)

Citroën Spacetourer BlueHDi 180 EAT8: Kraftstoffverbrauch 7,2 l/100 km; CO₂-Emission 195 g/km; CO₂ Klasse: G (kombinierte Werte gem. WLTP)

1 Ein Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, zzgl. 1195,- € Überführungskosten, für den Citroën C5 Aircross Hybrid 136 E-DSC6 Max, 100 kW/136 PS, Benziner, 1199 cm³, bei Leasingsonderzahlung: 0,00 €; Laufzeit: 24 Monate; 24 x 199,- € mtl. Leasingrate; Laufleistung: 10.000 km/Jahr.

2 Ein Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, zzgl. 1195,- € Überführungskosten für den Citroën Spacetourer M BlueHDi 180 EAT8 Plus, 130 kW/180 PS, Benziner, 1199 cm³, bei Leasingsonderzahlung: 3.370,- €; Laufzeit: 48 Monate; 48 x 299,- € mtl. Leasingrate; Laufleistung: 10.000 km/Jahr.

Alle Angebote gültig bis zum 30.09.2024. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Beispielphoto zeigt Fahrzeuge dieser Baureihe, deren Ausstattungsmerkmale nicht Bestandteil der Angebote sind.



CITROËN

Unternehmenssitz

GIESSEN

An der Automeile 20
35394 Gießen
Tel. 0641/95 35-0

MARBURG

Gisselberger Str. 57
35037 Marburg
Tel. 06421/29 97-0

STADTALLENDORF

Marburger Str. 2
35260 Stadtallendorf
Tel. 06428/30 58

WETZLAR

Hermannsteiner Str. 46
35576 Wetzlar
Tel. 06441/37 78-0

BUTZBACH

Roter Lohweg 27
35510 Butzbach
Tel. 06033/96 66-0

FRIEDBERG

Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Tel. 06031/72 20-0

NEU: CITROËN IN GIESSEN

„Unsere Aufgaben schaffen und in die Zukunft investieren“

Oberursel. Es ist kaum zu glauben, dass der Wahlkampf mitten in der Coronapandemie für einen Nachfolger von Bürgermeister Hans-Georg Brum inzwischen drei Jahre zurückliegt. Für Bürgermeisterin Antje Runge bedeutet das allerdings, dass die Hälfte ihrer Amtszeit bereits vorbei ist. Dies nahm unser Mitarbeiter Graham Tappenden zum Anlass, sie zu seinem Livestream „Orschel2nite“ im Oberurseler Forum einzuladen, um die vergangenen drei Jahre Revue passieren zu lassen. Hier einige Auszüge:

Frau Runge, Sie laufen durch die Stadt zur Arbeit, werden Sie angehalten und bekommen Fragen gestellt?

Antje Runge: Tatsächlich ganz viel, Oberursel ist keine Großstadt und man kennt sich hier noch. Es ist schon so, bis ich bei der Arbeit ankomme, habe ich meistens verschiedene Gespräche, Fragen und Anregungen, aber ich finde das ist auch schön, das gehört auch dazu. Das ist eben so in einer Stadt, wo man sich kennt, das macht Oberursel auch ein bisschen aus. Man kommt nicht durch die Stadt, ohne angesprochen zu werden.

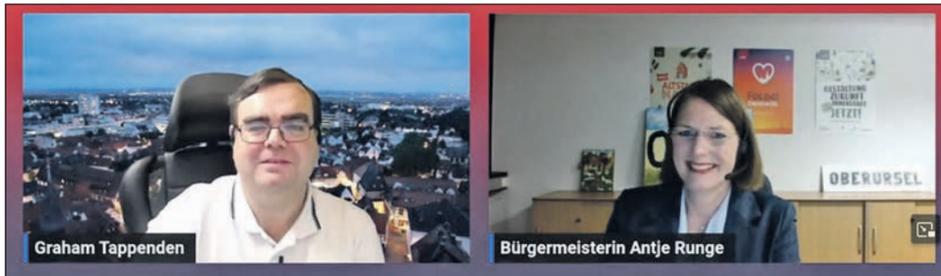
Wie viele Stunden arbeiten Sie in der Woche?

Runge: Ich arbeite tatsächlich 70 bis 80 Stunden. Das muss man sich vorher überlegen und auch wollen, dazu gehört mein Tag in der Verwaltung, der ein Arbeitstag ist, und darüber hinaus natürlich viele Termine bei Vereinen, bei Veranstaltungen, bei Unternehmen vor Ort und das auch an sieben Tagen die Woche.

Gab es Situationen, die besonders schwierig waren?

Runge: Das Thema Haushalt ist schwierig, wie wir alle in Oberursel wissen. Der Haushalt ist herausfordernd. Wir bekommen immer neue Aufgaben, gleichzeitig schmilzt nicht nur im Portemonnaie der Bürger das Geld, sondern auch hier haben wir natürlich höhere Löhne, höhere Arbeitskosten, höhere Infrastrukturkosten. Das heißt: Die Nettosteuerentnahmen sinken, und obwohl die Haushaltsausgaben gesunken sind, ist der Haushalt angestrengter.

Wir müssen trotzdem unsere Aufgaben schaffen und in die Zukunft investieren. Wenn wir gar nichts mehr ausgeben, wäre das verantwortungslos, dann entwickeln wir unsere Infrastruktur nicht mehr weiter, alles würde ka-



Graham Tappenden im Gespräch mit Bürgermeisterin Antje Runge.

Foto: gt

puttgehen, es würde niemand mehr nach Oberursel kommen. Maßvoll zu investieren und trotzdem zu sparen, ist natürlich eine große Herausforderung.

Eine weitere Herausforderung ist die Veränderung der gesellschaftlichen und politischen Situation. Es gibt antidemokratische Bewegungen in Deutschland und in Europa, was auch Oberursel betrifft. Es gab in Oberursel Angriffe auf das Eigentum von Menschen, die in Vereinen oder politisch aktiv sind. An mehr als 70 Stellen gab es verklebte Schlösser und zerkratzte Autos. Da ist es wichtig, dass wir als Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft zusammenstehen.

Was lief richtig gut?

Runge: Bürgerbeteiligung läuft richtig gut. Wenn ich Angebote mache, wenn ich zur Bürgerbeteiligung einlade, dann kommen die Menschen. Wenn ich Sprechstunden mache, dann kommen wir miteinander ins Gespräch. Es gibt auch die Expertenräte: Digitalrat, Klimabeirat und Jugendrat. Bürgerbeteiligung spielt auch eine große Rolle bei „Zukunft Innenstadt“, und das finde ich schön, dass man nicht nur im Rathaus sitzt und handelt, sondern gemeinschaftlich mit Bürgern die Stadt weiterentwickelt. Wir konnten dafür sorgen, dass die Leerstände im Dornbachcenter weg sind und beim Klimaschutz haben wir viel getan.

Was steht als nächstes in der Innenstadt an?

Runge: In der Vorstadt wird es bald wieder Wipptiere und neue Sitzbänke geben. Man sieht die ersten Ursel-Gärten, wo man nicht mehr viel gießen muss. In der Adenauerallee entsteht eine Blühwiese. Im Holzweg machen wir ein Urban-Gardening-Projekt mit der Lokalen Oberurseler Klimainitiative (LOK), da

kann man auch noch mitmachen. Im November beginnt auch ein Patenschaftsprojekt für Bäume. Schließlich wird neben dem DB-Store am Bahnhof der Platz mit Pflanzen und Bäumen nachhaltiger gestaltet, und es werden Bänke für die Taxifahrer hingestellt. Für den Berlebachplatz schauen wir aktuell nach Förderprogrammen.

Was macht die Stadt, um dem Klimawandel entgegenzuwirken?

Runge: Das Thema Wärmeplanung ist ein Großes, wir haben als erste Stadt im Hochtaunuskreis überhaupt die Wärmeplanung bei den Stadtwerken in Auftrag gegeben. In Sachen Photovoltaik machen wir beim Wettbewerb mit, und es ist uns tatsächlich gelungen, seit 2021 die Ausbauleistung zu verdreifachen. Das finde ich großartig.

Wie geht es mit der Rathausanierung weiter?

Runge: Wir sind kurz vor der nächsten Ausschusssitzung zu diesem Thema und zu den weiteren Entscheidungen. Für mich ist das Rathaus in der Innenstadt wichtig, weil es ein Frequenzbringer ist. Es ist auch eine Agentur für Bürger, und deshalb muss es gut erreichbar sein. Es gibt drei Möglichkeiten: Wir sanieren das Rathaus so, wie es ist, wir planen einen Neubau – das würde mir am Besten gefallen, aber das werden wir finanziell nicht stemmen können – oder wir kommen in ein Förderprogramm vom Land Hessen. Eine Arbeitsgruppe untersucht zur Zeit sowohl die Kernsanierung, einen Neubau und eine Anmietung und vergleicht dabei die Kosten, die ökologischen Faktoren und was es für die Innenstadt bedeuten würde. Das wird im November ausgewertet, und dann wird hoffentlich in diesem Jahr entschieden, in welche Richtung es weitergeht.

Was haben Sie in Sachen „bezahlbarer Wohnraum“ erreicht?

Runge: Es ist für mich ein wichtiges Thema, es ist aber auch schwierig und eine gesellschaftliche Verantwortung. Alles, was man in Oberursel weiterentwickeln oder bauen möchte, das zählt für mich wirklich nur unter der Bedingung 30 Prozent bezahlbarer Wohnraum. Oder wenn es um andere Dinge geht, die für unsere Daseinsvorsorge durch die Einnahmen wichtig sind, um das zu entwickeln. Dann müssen wir Wohnraum entwickeln. Wir haben Leerstände als Zwischenlösungen genutzt. Da danke ich Bürger, die immer wieder auf Leerstände hinweisen. Wenn es teilweise viele Wohnungen sind, dann lohnt es sich, dass wir als Stadt sie anmieten für Menschen, die keine Wohnungen haben.

Die Mutter-Teresa-Straße ist ein Thema, aber das ist ein Punkt: Dort könnten wir schon 50 bezahlbare Wohnungen haben, aber da hat die Politik ein paar Restriktionen eingebracht. Das war auch für mich am Anfang eine Herausforderung gewesen, ohne eine politische Mehrheit Menschen überzeugen zu müssen. Ich bin froh, dass es da gelungen ist, in Gesprächen zu überzeugen, um die verkehrliche Situation und die Kitas weiterzuentwickeln. Es wurde dann unterteilt in zwei Entwicklungsschritte, zuerst der bezahlbare Wohnraum, und da sind wir dabei, das Grundstück herzustellen, um dort zuerst zu bauen.

In der Lenaustraße findet zur Zeit eine Markt-erkundung für 100 Prozent bezahlbaren Wohnraum statt. An der Billwiese ist gerade ein neuer Investor gefunden worden, der auch 30 Prozent ermöglichen wird. Diese Woche konnten wir mit dem Gemeinnützigen Siedlungswerk (GSW) ein neues Projekt an St. Hedwig starten, wo zwei höhere Häuser saniert werden. Dort am Wendehammer möchte das GSW ein weiteres Haus entwickeln, wo die Fläche bereits versiegelt ist. Meine Devise ist: Wenn ich mit Investoren verhandle, dann 30 Prozent oder gar nicht.

Das vollständige Interview mit Bürgermeisterin Antje Runge, auch zu den Themen Stadthalle, Kitas und Altstadtmarkt, ist auf YouTube im Internet unter www.orschel2nite.de zu finden.

Naturwissenschaft und Glaube

Oberursel (ow). Beim jüngsten Treffen des Gesprächskreises „Naturwissenschaft und Glaube“ unter der Leitung von Pfarrer i. R. Ralf Fettback wurde kritisch über das Gebet „Vater unser“ gesprochen. Die altgriechische, aramäische und lateinische Übersetzungen in der Bitte „und führe uns durch die Versuchung“ wurde als bessere Übersetzungsvariante empfunden. Neu soll über Vergeltung und Rache als menschliche, göttliche Strategie nachgedacht werden. Hinzugezogen werden Perspektiven aus dem Judentum und dem Islam. Die Mitglieder im Gesprächskreis würden sich beim nächsten Treffen am Montag, 11. November, um 16 Uhr in der Kreuzkirche, Goldackerweg 17, über Gäste freuen. Die Moderation übernimmt Pfarrer Fettback, er erwartet nach einer Einführung eine rege Diskussion.

Führung durch das Matthöfer-Haus

Oberursel (ow). Seit 50 Jahren besteht das Traute-und-Hans-Matthöfer-Haus“ in der Kronberger Straße 5 und versorgt bis zu 143 Bewohner unter dem Motto „Pflege mit Herz“. In fünf Wohnbereichen werden die Bewohner versorgt. Dies beinhaltet professionelle Pflege, täglich frisch zubereitete Mahlzeiten und ein abwechslungsreiches Angebot der sozialen Betreuung. Außerdem bietet das Haus einen speziellen Wohnbereich für pflegebedürftige Menschen mit Demenz. Wer sich selbst einen Eindruck verschaffen möchte, kann an einer Hausführung am Samstag, 9. November, um 14 oder 16 Uhr teilzunehmen. Falls der Termin nicht passt, besteht bei Interesse an einem Pflegeplatz die Möglichkeit, einen Besichtigungstermin mit dem Sozialdienst/Heimaufnahme zu vereinbaren unter Telefon 06171-630420 oder 06171-630424.

Ökumenischer Gottesdienst mit Musik

Oberursel (ow). Die Evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt und Weißkirchen, lädt für Sonntag, 10. November, um 10 Uhr in ihre Kirche in der Weißkirchenerstraße 62, zu einem musikalischen Gottesdienst „Eingeladen zum Fest des Glaubens“ ein. Der Gottesdienst wird in ökumenischer Verbundenheit vom Musizierkreis der katholischen Kirchengemeinde Sankt Sebastian Stierstadt unter der Leitung von Christof Sulzbach musikalisch gestaltet. Liturg ist Pfarrer Klaus Hartmann. Im Gottesdienst werden unter anderem Werke von Robert Ray, John Rutter, Gavin Maurice Sutherland und Johann Simon Kreuzpointer zu hören sein. Die Gemeinde wird zusammen mit dem Musizierkreis auch einige Lieder aus dem Evangelischen Gesangbuch EGplus singen.

Multivisionsshow über den fairen Handel

Oberursel (ow). Weltreise zu Fair-Trade-Produzenten, Naturwundern und Heiligtümern. Wie leben die Menschen weltweit? Was essen sie? Welche Bedeutung hat für sie der Faire Handel? Wie feiern sie ihre Feste? Bestehen kulturübergreifende Gemeinsamkeiten? Oder überwiegen die Unterschiede?

Diese Fragen stehen im Zentrum der Multivisionsshow am Donnerstag, 14. November, 19 Uhr, (Einlass 18.30 Uhr) in der Grundschule Mitte, Betreuungszentrum, Mehrzweckraum, Schulstraße 27. Der Eintritt kostet 10 Euro, ermäßigt 5 Euro, Karten an der Abendkasse. Reservierungen sind möglich per E-Mail an bildung@weltladen-oberursel.de oder bei der vhs Hochtaunus unter Telefon 06171-58480.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 22: Die Scheidung von Andrea Peyerl

Nach Ablauf des Trennungsjahres kann der Scheidungsantrag bei dem zuständigen Familiengericht eingereicht werden. Bei Vorliegen der Voraussetzungen bestimmt das Gericht einen Termin, bei dem beide Eheleute anwesend sein müssen. Nach einer Erörterung der Personalien werden beide Ehepartner zum Scheitern der Ehe angehört. Dabei werden jedoch keine Details erörtert. Vielmehr kommt es bei einer einverständlichen Scheidung nur darauf an, ob seit der Trennung der Eheleute mindestens ein Jahr vergangen ist und wie die räumliche Trennung stattgefunden hat. Schließlich fragt das Gericht beide Eheleute, ob sie geschieden werden möchten oder noch eine Möglichkeit sehen, die eheliche Lebensgemeinschaft fortzusetzen. Auch hier reicht die schlichte Beantwortung der Frage. Niemand fragt nach den Gründen.

Vereinbarungen über die Scheidungsfolgesachen können in dem Scheidungstermin protokolliert werden. Der Richter erörtert ferner die Durchführung des Versorgungsausgleichs. Sodann verkündet der Familienrichter den Scheidungsbeschluss. Folgendes gilt es dann zu beachten:

- Bewahren Sie Ihren Scheidungsbeschluss sorgfältig auf. Sie benötigen ihn bei einer erneuten Eheschließung oder einer Namensänderung.
- Wurden bisher Ihre Zugewinnausgleichsansprüche noch nicht geregelt, beachten Sie bitte, dass diese drei Jahre ab Rechtskraft der Scheidung verjähren.
- Wenn Sie Unterhalt zahlen, kann eine Reduzierung Ihrer Einkünfte die Abänderung des Unterhaltsbetrages rechtfertigen.
- Beim Kindesunterhalt beachten Sie bitte die Änderungen der Düsseldorfer Tabelle.
- Bei Zahlungen an den Ehepartner sind Veränderungen, wie etwa die Ausweitung der Erwerbstätigkeit oder das Zusammenleben mit einem neuen Partner von Relevanz.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Land unterstützt Vereine

Hochtaunus (how). Mehr als 150 gemeinnützige Organisationen in Hessen können sich in diesem Jahr über Geld aus dem Förderprogramm „Ehrenamt digitalisiert!“ freuen. Die gemeinnützigen Organisationen werden mit dem Geld unter anderem die Vorstandsarbeit mit Hilfe von Soft- und Hardware professionalisieren, um die Vereinsarbeit effektiver und einfacher zu gestalten. Zu den Geförderten gehören auch vier Vereine aus dem Hochtaunuskreis mit einer Gesamtsumme von 51 320 Euro. Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus hat 14 985 Euro an den Bad Homburger Verein „Fortuna hilft“, 14 775 Euro an den Hessischen Sängerbund, der seine Geschäftsstelle in Oberursel hat, 12 058 Euro an die Sportgemeinschaft 1862 Anspach sowie 10 415 Euro an den Tennisclub Oberursel

1901 auf den Weg gebracht. „Das Ehrenamt ist ein unverzichtbarer Pfeiler in unserer Gesellschaft. Ohne die vielen Bürger, die sich zum Beispiel für Sport, Soziales, Kultur oder in Hilfsorganisationen einsetzen, wäre vieles nicht möglich. Gerade junge Menschen können im Ehrenamt auch vieles für ihre Zukunft lernen. Die Notwendigkeit der Digitalisierung macht auch vor dem Ehrenamt nicht Halt. In vielen Bereichen können Techniken und Anwendungslösungen das Miteinander erleichtern. Mit unserem Förderprogramm wollen wir einen Beitrag leisten, die Organisationen hierbei zu unterstützen. Die Zeit, die sie durch die Erleichterungen gewinnen, kommt den Menschen zugute, die sich ehrenamtlich einsetzen ebenso wie jenen, die davon profitieren“, sagte Sinemus.

Wasserleitungen vor Frost schützen

Oberursel (ow). Die Stadtwerke Oberursel informieren, dass es während der Frostperiode sehr leicht zu Schäden an Anschlussleitungen und Wasserzählern kommen kann. Die durch Frostschäden insbesondere an Wasserzählern entstehenden Kosten werden an die Anschlussinhaber weiterberechnet und sind von diesen zu tragen. Um Schäden zu vermeiden, wird empfohlen, die Wasserleitungen rechtzeitig und wirksam zu schützen. Hierbei ist darauf zu achten, dass insbesondere Wasserzähler, Bauwasserleitungen und Rohre in nicht frostfreien Räumen mit Isolierstoffen abgedeckt werden und, falls notwendig, mit einer Wärmequelle zu versehen sind.

Proben für das Krippenspiel starten

Oberursel (ow). Die evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt und Weißkirchen lädt alle Kinder für das erste Treffen für die diesjährigen Krippenspielproben am Sonntag, 10. November, um 11.15 Uhr in die Kirche, Weißkirchener Straße 62, ein. An diesem Sonntag wird das diesjährige Stück vom Kindergottesdienstteam den Kindern vorgestellt. Bis Weihnachten findet dann der Kindergottesdienst mit den Spielproben jeden Sonntag statt. Das Krippenspiel wird am Heiligen Abend im „Gottesdienst für Jung und Alt“ um 15.30 Uhr aufgeführt. Weitere Informationen bei Pfarrer Klaus Hartmann unter Telefon 06171-709457.

Herbstlicher Heide-Abschluss

Oberursel (ow). Zum vierten und letzten Mal für dieses Jahr besteht am kommenden Samstag, 9. November, die Möglichkeit, bei der durch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) und Waldjugend organisierten Heidepflegeaktion mitzumachen.

Dank der tatkräftigen Beteiligung von Freiwilligen und Vereinsaktiven konnten die Pflegearbeiten im Rahmen der Frühjahrsaktion im März sowie im Zuge der Termine im September und Oktober bereits erfolgreich erledigt werden. Eine Teilfläche ist noch übrig, auf der in Handarbeit mit von der SDW bereitgestellten Hacken Fremdgewächse wie Birken, Pappeln, Eichen und Brombeeren entfernt werden müssen, damit die schützenswerte Heidefläche nicht überwuchert wird.

Treffpunkt für die Heideaktion ist ab 9.30 Uhr auf der Heidefläche unterhalb des Sportplatzes Königsteiner Straße an der Stierstädter Heide. Die Stierstädter Heide ist über die Zufahrt am Restaurant „Heidekrug“ oder über die Straße „An der Heide“ von der Oberhöchstädter Straße aus zu erreichen. Auch eine zeitweise Teilnahme an der Heideaktion ist möglich. Die Aktion endet in der Regel gegen 15 Uhr. Wie gewohnt werden die Helfer durch SDW und Waldjugend mit starker Verpflegung versorgt.

Nach Abschluss der Heidepflege steht zunächst die Terminierung der zahlreichen jähr-

lichen Naturschutzaktivitäten von SDW und Waldjugend auf dem Programm. Hierzu gehören im Winter einige Termine für die Kontrolle der Fledermaus-Winterquartiere im Oberurseler Stadtwald und Vordertaunus. Im Zuge der Winterkontrollen wird bereits über Jahrzehnte hinweg die Entwicklung der Fledermausvorkommen beobachtet und durch geeignete Maßnahmen fortwährend gefördert. Ähnliches findet an zahlreichen Terminen in den Sommermonaten statt, wenn an die 2000 Vogelnistkästen inspiziert, die noch vorhandenen Nester bestimmt, instandgesetzt und gesäubert werden. Außer den eigens ausgerichteten Naturschutzaktivitäten beteiligte sich die SDW Oberursel bisher regelmäßig an der Planung, Organisation und Durchführung der durch die Stadtwerke Oberursel ausgerichteten Freiwilligen-Projektwoche in Zusammenarbeit mit dem Verein „Bergwaldprojekt“. Die Waldjugend leistet unterdessen wertvolle Kinder- und Jugendarbeit, indem sie wöchentlich zwei Waldjugend-Gruppenstunden für unterschiedliche Altersgruppen ausrichtet. Wer sich genauer über alle Aktivitäten von SDW und Waldjugend Oberursel informieren möchte, hat dazu beim gemeinsamen Hacken auf der Heide am kommenden Samstag eine gute Gelegenheit oder im Internet unter www.sdw-oberursel.de und www.waldjugend-hessen.de.



Bei der Heideaktion der SDW herrscht immer gute Stimmung wie hier beim Einsatz im Oktober dieses Jahres. Foto: SDW

Lebendiger Adventskalender startet bald



Der Advent ist eine Zeit der Gemütlichkeit mit Plätzchen und Kerzenlicht, der Vorbereitung auf Weihnachten. Aber es gibt auch Stress mit Weihnachtseinkäufen und vielen Terminen. Wie lassen sich in der Hektik Besinnlichkeit, Ruhe und Gemeinschaft finden? Eine Antwort auf diese Frage ist der Lebendige Adventskalender, den es dieses Jahr wieder in Bommersheim geben wird. Lebendiger Adventskalender, das bedeutet: Jeden Tag treffen sich alle Interessierten vor einem bestimmten Haus, dessen Bewohner das Zusammenkommen vorbereitet haben. Lieder werden gesungen, Geschichten erzählt, vielleicht wird ein bunt gestaltetes Fenster geöffnet. Kleine und Große können staunen und sich gemeinsam auf das Fest freuen, das kommt. Eingeladen als Gäste sind alle Menschen jedweden Alters. Aber auch als Gastgeber können sich alle Menschen engagieren. Nicht nur Familien, sondern auch Einrichtungen und Firmen sind eingeladen, in diese Rolle zu schlüpfen und ihre Türen zu öffnen. Dafür bekommen sie bei einem Auftakt-Treffen Ideen zur Gestaltung, die es ihnen leichter machen, ein Türchen im Lebendigen Adventskalender vorzubereiten. Wer als Gastgeber mitmachen und ein Fenster gestalten möchte, meldet sich gerne für weitere Informationen beim Sozialraumbüro Bommersheim, Burgstraße 11. Ansprechpartnerin ist Claudia Wießing, erreichbar per E-Mail an bommersheim@caritas-hochtaunus.de oder unter Telefon 0151-15105992. Die Liste mit den Adressen der Adventsfenster ist zu finden im Internet unter www.tlp.de/LebendigerAdventskalenderBommersheim. Aus ihr ergibt sich auch, welche Termine im Dezember noch verfügbar sind. Zusätzlich werden die Infos auf den Homepages der evangelischen und katholischen Kirchen in Bommersheim sowie in den Schaukästen und Schauflächen des Sozialraumbüro Bommersheim veröffentlicht. Das Auftakt-Treffen für Interessierte findet am Mittwoch, 13. November, um 18 Uhr in der evangelischen Kreuzkirche statt. Foto: Peter Bongard

Die Komödie „Nein zum Geld“ kommt



Die Enttäuschung war groß, als die Komödie „Nein zum Geld“ zum Saisonstart des Stadttheaters Oberursel im Oktober kurzfristig ausfallen musste. Wie versprochen hat die Volkshochschule (VHS) Hochtaunus als Veranstalter sich schnellstmöglich um einen Nachholtermin gekümmert. So heißt es am Montag, 11. November, um 20 Uhr nun „Vorhang auf!“ zu Flavia Costes rabenschwarzer Komödie in der Stadthalle. Bereits erworbene Karten behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit. Der Nachholtermin bietet aber weiteren Theaterfreunden die Möglichkeit, sich Karten für diesen humorvollen Theaterabend zu besorgen. Erhältlich sind diese (je nach Kategorie zwischen 16 und 25 Euro) im Vorverkauf im Internet unter www.frankfurt-ticket.de, unter Telefon 069-1340400 und im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8. Durch den verzögerten Start in die Spielzeit mache sogar der Erwerb von Abonnements für alle fünf Theaterhighlights der Saison 2024/25 wieder Sinn, so Sebastian Scherer, der das Stadttheater Oberursel an der VHS verantwortet. Abos (je nach Kategorie zwischen 65 und 99 Euro) können allerdings ausschließlich über die VHS Hochtaunus, Füllerstraße 1, oder unter Telefon 06171-58480 erworben werden. Das wieder genesene und spielfreudige Ensemble aus Dorkas Kiefer, Pascal Breuer, Kathrin Ackermann (Bild, v. l.) und Sebastian Goder erzählt am 11. November ab 20 Uhr die Geschichte von Richard, der eine demonstrative Heldentat begehen will und nach einem Lottogewinn von 162 Millionen Euro „nein zum Geld“ sagt. Seine Frau Claire, seine Mutter Rose und Etienne, sein bester Freund und Geschäftspartner, finden das überhaupt nicht witzig. Für die Drei, aber auch für das Publikum, stellt sich an diesem Abend die spannende Frage: „Wann ist man bereit zum Mord?“ Genau dann, wenn der Ehemann, der Sohn oder der beste Freund vor den eigenen Augen einen Lottogewinnschein mit einer dreistelligen Millionensumme schreddern, verbrennen oder verschlucken will? Oder hört man sich doch seine Argumente an, in denen es vor allem darum geht, dass Geld allein nicht glücklich macht und zu viel davon oft den Charakter verdirbt. Versucht man, mit Gegenargumenten zu überzeugen, dass Geld doch auch sehr schön sein könnte, dass man dadurch zum Beispiel wohltätige Einrichtungen großzügig unterstützen könnte, dass man keine Sorgen und keine offenen Rechnungen mehr haben würde oder ein größeres Haus, schöne Reisen machen könnte, und, und, und ...? Und wenn er bei seinem Vorhaben bleibt??? Bleibt abzuwarten, wie weit Clair, Rose und Etienne gehen werden. Foto: Dietrich Dettmann



PIETÄTEN

Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.

Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie
in den schweren Stunden des Abschieds
mit unserer fachlichen Kompetenz.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)

Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche Oberhöchstatter Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b

Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235

E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 10. November

16 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
in der Auferstehungskirche (Spangenberg
und Houba)



Ev. Auferstehungskirche Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg

Telefon: 06171-25917, 0173-9151897

Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b

Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-913160

E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 10. November

16 Uhr Gottesdienst
(Spangenberg und Houba)



Ev. Heilig-Geist-Kirche Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt

Gemeindebüro: Dornbachstraße 45

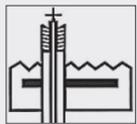
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-910733

E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 10. November

16 Uhr Abschlussgottesdienst „Herzwoche“
in der Auferstehungskirche (Houba)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17

Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-6987831

E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 10. November

16 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der
„Herzwoche“ in der Auferstehungskirche
(Spangenberg und Houba)



Klinik Hohe Mark Friedländerstraße 2

Marie Stockmann

Telefon: 06171-2047000

www.hohemark.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen Weißkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann

Pfarrerin Evelyn Giese

Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62

Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-72488

E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit dem
Musizierkreis von St. Sebastian (Hartmann)
11.15 Uhr Kindergottesdienst mit
Krippenspielprobe (Hartmann und Team)



Ev. Kirche Oberstedten Kirchstraße 28

Anika Rehorn

Gemeindebüro: Weinbergstraße 25

Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr

Telefon: 06172-37294

E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 10. November

10.30 Uhr Gottesdienst mit moderner
Musik und Kindergottesdienst,
anschließendes Bring & Share Mittagessen
in der Alten Wache (Rehorn)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtko

Pfarrerin: Evelyn Giese

Gemeindebüro: Untergasse 29

Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-74876

E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gott in Musik und Stille in der
St. Georgskirche (Uwe Eilers und
Yumi Yokoyama-Kühnl an der Orgel)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers

Telefon: 06171-24977

E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 10. November

15 Uhr Hauptgottesdienst (Ahlers)



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN® Adventgemeinde

Schulstraße 38

Stefan Löbermann

Telefon: 0151-40653514

www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 9. November

10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard

Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr

Telefon: 06171-26733

E-Mail: info@oberursel.feg.de

www.oberursel.feg.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst (Lenhard)



New Life Church Oberursel Hedwigsaal

Freiherr-vom-Stein-Straße 8a

Lennart Claus

Telefon: 0157752-10713

www.nlchurch.de

Sonntag, 10. November

10.30 Uhr Gottesdienst



International Christian Fellowship of the Taunus

Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz

Telefon: 06171-923143

www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 10. November

10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Alt-Kath. Franziskus-Kirche Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde

Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main

Telefon: 069-709270

E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach

Marienstraße 3

Andreas Unfried

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3

Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr

Frei. 9 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-979800

E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de

www.kath-oberursel.de



Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt

St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 10. November

9.30 Uhr Wortgottesfeier (Ernst)



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen

Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 10. November

11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten

Landwehr 3

Sonntag, 10. November

11 Uhr Eucharistiefeier mit begleitender
Kinderkirche (Reichert)



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt

Marienstraße 3

Sonntag, 10. November

11 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)



Kath. Kirche Liebfrauen

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 10. November

18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach

Untergasse 27

Sonntag, 10. November

11 Uhr Familiengottesdienst zu St. Martin
mit der Kita St. Bonifatius (Reusch)

† WIR GEDENKEN

Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall wo wir sind.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Oma und Schwiegermutter



Gerlinde Grohmann

geb. Fischer
* 16. Mai 1942 † 25. Oktober 2024

In unseren Herzen lebst du weiter:
Michael, Frank, Tamara Grohmann
Ilona Stielicke

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
dem 14. November 2024, um 14.00 Uhr von der Trauerhalle des Hauptfriedhofes
in Oberursel aus statt.

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Der Tod ist die Grenze des Lebens –
aber nicht der Liebe.

Heinrich Mathes

* 25.5.1945 † 15.10.2024

Die Urnenbeisetzung fand im
engsten Familienkreis statt.



WIR NEHMEN ABSCHIED
von

Ingrid Creutzberg

* 12. Sept. 1942 † 06. Okt. 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbestattung
fand am 01. November 2024
auf dem Friedhof Oberursel-Stierstadt
im engsten Familienkreis statt.

Familie Creutzberg

Ich bin von euch gegangen,
nur für einen Augenblick und nicht so weit.
Wenn ihr dahin kommt, wohin ich gegangen bin,
werdet ihr euch fragen, warum ihr geweint habt.
(Antoine de Saint-Exupéry)

† **Gudrun Karpen**

* 27.2.1938 † 26.10.2024

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.

Ane und Stefan
Wolf und Karen

Kondolenzadresse:
Juliane Schulz,
Wiesenfeldstr. 15 z,
65936 Frankfurt am Main

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, dem 13. November 2024
um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Steinbach/Ts.,
Praunheimer Weg, statt.



Klaus Rischar

* 25. Mai 1951 † 25. Oktober 2024

In Liebe und Dankbarkeit.

Petra und deine ganze Familie

Die Beisetzung fand im engsten Kreis statt.



DANKSAGUNG



*Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

Günter Kroner

† 25. September 2024

HERZLICHEN DANK

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Oberursel (Taunus),
im November 2024

Ingrid Wehrheim
im Namen aller Angehörigen

*Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst Du von Deinen Lieben fort,
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen;
es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir Dich nur noch mit dem Herzen sehen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, Vater, unserem Opa
und väterlichen Freund



Franz Ernst Malz

* 11.07.1936 † 22.10.2024

Renate Malz
Marion Neitzel, geb. Malz mit Julia & Sonja
Stefan Ramert
sowie im Namen aller Angehörigen

Kondolenzadresse: Familie Neitzel, Industriestraße 10 a in 61440 Oberursel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 15. November 2024
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Oberursel-Weißkirchen statt.



Ein Jahr in Bildern



Fotokalender, individuell gestaltet, sind die ideale Grundlage für Fotografen, ihre schönsten Bilder eines Jahres zusammenzustellen...

Wie steht es um das Radfahren

Hochtaunus (how). Bürger des Hochtaunuskreises können nun bewerten, wie sie das Radfahren in ihrem Ort erleben.

genüber 2020. Bad Homburg war mit 4,2 vorletzte der sieben Mittelstädte in Hessen...

„Dabeisein ist alles“

Oberursel (ow). Der TV Weißkirchen bietet am Samstag, 9. November, allen Kindern die Gelegenheit, an den diesjährigen Tischtennis Mini-Meisterschaften teilzunehmen.

Vortrag zum Gedenken

Oberursel (ow). Zum Gedenken an die Novemberpogrome 1938 lädt die Initiative Opferdenkmal für Samstag, 9. November...

Neues Musikformat

Oberursel (ow). Die „Sing Tonixen“ laden zu einem intimen Konzert ein. Am Mittwoch 13. November...

Keine Sprechstunde

Oberursel (ow). Die für Dienstag, 12. November, geplante Beratungssprechstunde der EUTB Hochtaunuskreis im Rathaus entfällt.

lokale & von privat an privat KLEINANZEIGEN with icons for shopping, cars, people, hearts, houses, and gifts.

ANKÄUFE ASIATIKA gesucht: Buddhas, Jade, Textilien uvm. Tel: 0611-305592

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten...

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden...

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger...

Kaufe altes LEGO und Modellautos von SIKU, WIKING und MATCHBOX.

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall...

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde...

Sammlerin kauft Puppen, Kleider, Bücher, Musikinstrumente, Zinn und Silber aller Art.

Sammler kauft Puppen, Kleider, Bücher, Musikinstrumente, Zinn und Silber aller Art.

Achtung aufgepasst. Flohmarkt-sammler sucht und zahlt bar vor Ort. Flohmarktartikel...

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke...

Herr M. Schleibniz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen...

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen...

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten...

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck...

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art...

Kunsthandel Greif kauft an: Antiquitäten & Kunstgegenstände, Gemälde, Zeichnungen & Drucke...

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug...

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler...

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn...

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck...

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib-u. Nähmaschinen...

Herr Maikel kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder-u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen...

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts...

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Privatmann sucht: Mercedes S-Klasse (C126) Coupé, 420/500/560SEC...

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig.

Barankauf PKW + Busse in jeglichem Zustand. Tel: 069 20793977

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 03944-36160

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage, 19 m², in Bockenheimer Straße, 65824 Schwalbach...

Suche Stellplatz für meinen Kleinwagen. Hartmuth, -Schreyer, -Rumpfstrasse...

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu...

REIFEN

Verkaufe Winterkomplettreder für MB GLE-GLA 215/65R17 99H...

4 Ganzjahres-Reifen 165/65 R15 wenig gefahren...

KENNENLERNEN

Für meinen Freund in Ghana, 54/185/95, dunkelhäutig, gutaussehend...

PARTNERSCHAFT

Unternehmer, 65, 181, NR, sucht FRAU für die schönen Dinge des Lebens...

Liebe kann man nicht kaufen - aber ich kann Sie verschenken! Romantischer Fischemann...

Geschäftsmann, 62 J., 1,85 m, gepflegt, elegant, diskret. Sucht attraktive, reife +70J. Dame...

PARTNERVERMITTLUNG

Hübsche Andrea, 64 J., ordentl. Hausfrau u. begabte Köchin...

Agnes, 75 J., kinderlose Witwe, eine bezaubernde, hübsche Frau...

Irmgard, 76 J., sorgsame Hausfrau u. vorzügliche Köchin...

BETREUUNG/PFLEGE

ask senioren home-service

„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE info@ask-shs.com

Brinkmann Pflegevermittlung.de. Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

Wir suchen für unsere Mutter eine weibliche 24-Stunden-Pflegekraft mit Erfahrung in Oberursel.

24 Std. Betreuung- und Pflegekraft sucht Stelle bei älterem, mobilen Menschen...

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Tel: 06723 8857310

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Frieden und Sicherheit! 10.000m² Baugrundstück im Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €

Eingezäunte Freifläche, ca. 1200 m² - teilbar in 2x 600 m², gepflastert in zentraler Lage in Alt-Schwalbach ab sofort zu verpachten.

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis.

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.

Gesucht: Mehrfamilienhaus oder Einfamilienhaus + Einliegerwohnung von Privat. Mit Garten und Garage.

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung in Schmitten von privat zu verkaufen. Bj. 2024, Wfl. 265 m², Grundstück 1.200 m².

Mehr-Generationen-Wohnungen im 3-Fam.-Haus, 1. St. u. DG, 98 m² u. 50 m², kompl. 540.000,- €.

3 Zimmer Wohnung in Königstein ab sofort zu verkaufen. 84 m², Einbauküche, Balkon, Parkplatz v. d. Tür.

Kaufe sanierungsbedürftige Ein- und Mehrfamilienhäuser und Wohnungen im MTK, HG, F, WI.

MIETGESUCHE

Langj. Angestellte bei Stadt FFM mit Kind u. Katze sucht 3 ZKB in Eschborn bis 1200,- € WM.

Eigenbedarf! Ruhiges Ehepaar, NR, sucht 2-3 ZW in Bad Homburg bis 1.300,- € warm.

Ordentliche und freundliche Familie mit schulpflichtigen Kindern sucht langfristig 4-Zimmer-Wohnung in Oberursel oder Umgebung bis 1.600,- € warm.

3-4 Zi-WO in HG (langfristig), gepflegt, EG od. 1. OG, Terrasse/Balkon, großer Keller, Garage, für 1 Pers., solvent. Info: Handy: 01522/4598743

Langjährige Festangestellte im Personalbereich bei Großunternehmen sucht helle, sonnige 4-Zimmerwohnung mit Balkon in Kelkheim oder Hofheim.

Suche für meinen Enkel eine 1- bis 1,5-Zimmer-Wohnung in Schwalbach oder Umgebung, bis max. 700,- € Warmmiete.

VERMIETUNG

Oberursel-Weißkirchen: vermiete 2-ZW, kl. WE, an 1-2 berufst. NR, sofort o. später. KM 700,- €.

NACHHILFE

Heck Englischtraining closing the gap Business English Einzeltraining Abiturvorbereitung • Nachhilfe English conversational talk

Deutsch - Englisch - Französisch! Kompetente Nachhilfelehrerin unterstützt gerne in HG, Frdd.

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe in Königstein gesucht. 4-5 Std/Wo. Nur freitags. Auch Fensterputzen.

Selbständiger Hausmeister gesucht, zur wöchentlichen Betreuung (2 Std.) unseres MFH in Königstein, Pflege der Grünanlage und Außenflächen, kleinere Instandhaltungsarbeiten.

Familie in Oberursel Mitte sucht Putzhilfe für Reihenhaus (ca. 16 Std./Monat). Tel. 0176/74680581

2-Personen-Haushalt in Sulzbach sucht zuverlässige, tatkräftige, deutschsprachige Putzhilfe für 4-5 Stunden pro Woche.

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc.

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Papierkram? Ich biete an: Ablagesystem, Steuervorb., Unterstützung bei Immobilien, Sekretariat geschäftl./privat.

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage.

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten.

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster u. Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität!

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig.

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung.

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent.

Frau sucht seriöse Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt in Oberursel und Umgebung.

Suche Putzstelle in Oberursel, Bad Homburg, Friedrichsdorf, Kronberg.

Suche Putzstelle im Privathaushalt.

Zuverlässige und nette Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt in Oberursel. Tel. 0176/43497337

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0163/0413427

Fleißige, zuverlässige Frau sucht Arbeit im Haushalt. Tel. 0163/4120490

Zuverlässige, nette Dame mit Erfahrung sucht Putzstelle in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel, Kronberg. Tel. 0176/17520340

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putzperle sucht Arbeit in Praxis/Büros. Tel. 06172/3801296

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Bäume fällen, vertikutieren usw.

Erfahrener Gärtner übernimmt ihre Gartenarbeiten gerne in Dauerpflege: Beetpflege, kl. Büsche schneiden, Hof u. Straßenreinigung.

Ich erledige Ihre Gartenarbeiten: Hecken schneiden, Baumpflege und Baumfällung. Tel. 0177/7916500

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage.

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster u. Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten.

Erfahrene Pädagogin mit eig. Kind (1J.) bietet Kinderbetreuung ab 2025 an mind. 15 St/Woche Mo-Fr 8-14 Uhr

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (Tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung.

Erladige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen.

RUND UMS TIER

Zwei entzückende, 3-jährige Zwergkaninchen zu verschenken. Geimpft, kastriert/sterilisiert. Nur gemeinsam abzugeben.

W, 56, möchte mit einem freundlichen(!) Hundi Gassi gehen. Möchte später selbst einen Hund haben.

UNTERRICHT

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse.

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung.

Kurse in Mathematik verhalfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe.

Prof. Klavierunterricht in Oberursel, im Studio oder als Hausbesuch, alle Stile & jedes Alter willkommen.

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppe.

Mathe + BWL unterrichtet pädagogisch erfahrener Dipl.-Kfm. für Schule, Ausbildung und Grundstudium.

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner.

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.

Privater Gitarrenunterricht von 18-jähriger Anfängerin in Fischbach gesucht.

VERKÄUFE

3 „Buchara Läufer“ zu verkaufen. Maße 2,35 x 95 / 1,67 x 90 / 0,70 x 0,62, VB.

Wohnungsflohmarkt am 09.11.24 von 13.00-16.00 Uhr. Verkauf: Porzellan, Geschirr, Gläser, Töpfe, Bilder, Kannen, Wandteller, Kleinmöbel, Scherenschnitte, Engelköpfe, Schallplatten, Thun Engel etc.

Friedrichsdorf, Breslauer Ring 48 bei Kamprath. Tel. 0151/28956036

Verkaufe Golfschläger in gutem Zustand/kompletter Calloway Eisensatz/Flexischift Driver, Hölzer 3 und 5 Rescue, Putter inkl. Golfbag. Angebote an: dietermohaupt@arcor.de

Verkaufe Porzellan Hutschenreuter Form Dresen, blumig bunt. Jeweils für 6 Personen Suppenteller, Suppentassen, Essteller, Suppenschüssel und Vorlegeplatte sowie Kaffee- und Teetassen mit Unteretzern, Dessert-Tellern und Vorlegeplatte, Espresso-tassen, Kaffee- Tee- und Milchkannen. Angebote an: dietermohaupt@arcor.de

Alles muss raus! Ikea Jugendzimmer, Miele WM + Trockner, Puppensamml., 2 Kirschb. Kleiderständer, 2 Eiche WZ-Schränke u.v.m., kein Schund! Preise VB.

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung Kostenlose Angebote & bester Preis Tel. 0172/75 29 550

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice.

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple).

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung u. Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf!

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wer's wissen will, liest uns.

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben.)



Björn-Marcel März tritt mit der Bundesliga-Riege des TV Weißkirchen am Samstag um 12 Uhr in Grünstadt an. Foto: gw

TVW-Turner bei der TG Pfalz

Oberursel (gw). In der 3. Bundesliga Nord der Turner steht am Wochenende der vorletzte Wettkampf der Saison 2024 auf dem Programm, wobei das Team um Mannschaftsführer Marlon Urban am Samstag um 12 Uhr bei der TG Pfalz in der Sporthalle der TSG Grünstadt an der Asselheimer Straße erwartet wird.

Gastgeber TG Pfalz, der am Samstag beim Tabellen-Schlusslicht TuS Leopoldshöhe mit 32:26 gewonnen hat, steht mit sechs Punkten aus vier Wettkämpfen hinter Spitzenreiter KTT Oberhausen in der Tabelle auf Platz zwei und ist deshalb nicht nur wegen des Heimvor-

teils klarer Favorit. Andererseits haben Weißkirchens Turner am Samstag nichts zu verlieren, können in derzeit bester Aufstellung antreten und haben durch den 41:30-Erfolg gegen den KTV Hohenlohe im letzten Heimkampf am 26. Oktober in der Eichwaldhalle in Sulzbach kräftig Selbstvertrauen getankt.

Der Belgier Takumi Onoshima, der bei diesem ersten Saisonsieg 16 Punkte holte, soll der TVW-Riege auch am Samstag in Grünstadt zu einer Überraschung verhelfen und der Mannschaft aus dem Oberurseler Stadtteil dem Klassenerhalt in der 3. Bundesliga Nord ein weiteres Stück näherbringen.

1. FFV Oberursel I spielt am Samstag gegen VfB Friedberg

Oberursel (gw). In der Kreisoberliga Frankfurt mussten sich die Fußball-Frauen des 1. FFV Oberursel am Samstag trotz Heimvorteils dem Tabellenzweiten FC Gudesding Frankfurt mit 2:4 geschlagen geben.

Zur Halbzeit lag das FFV-Team von Trainer Maurice Privat bereits mit 0:3 zurück. Nachdem Aylin Witt durch ihr Tor zum 1:3 in der 57. Minute für Hoffnungen gesorgt hatte, traf Sarah Sester nur drei Minuten später zum 1:4. Lilian Janouscheck machte in der 62. Minute den 2:4-Endstand perfekt. Bis zur Winterpause bestreitet der 1. FFV Oberursel in der Kreisoberliga Frankfurt auf dem Sportplatz an der Bleibiskopfstraße noch zwei Heimspiele: am Samstag um 17 Uhr gegen den VfB Friedberg sowie am 16. November um 17 Uhr gegen die SG Bornheim/Grün-Weiß Frankfurt II.

Im Wettbewerb um den elaya-Hotel-Kreispokal hatte der 1. FFV Oberursel durch einen

4:0-Erfolg bei der DJK Sportfreunde Bad Homburg das Finale erreicht. Nun steht auch der Endspielgegner fest: Es ist die SG Westerfeld, die sich im Halbfinale beim EFC Kronberg ebenfalls glatt mit 6:0 durchgesetzt hat. Einen Termin für das Finale gibt es noch nicht.

Die zweite Frauenmannschaft des 1. FFV hat ihre Tabellenführung in der Gruppe 1 der Kreisliga B durch einen 5:0-Heimsieg gegen die SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach gefestigt. Die Tore für das Team von Trainer Jerome Privat erzielten Michaela Hahnenbruch (7., 32.), Charone dos Santos (12.), Lisa Colmann (70.) und Ina Mareike (73.).

Das letzte Punktspiel im Kalenderjahr 2024 bestreitet Oberursel II am Samstag um 14 Uhr beim Tabellenvorletzten FC Laubach und im Hochtaunus-Derby will man dort den achten Saisonsieg feiern.

9. Hallencup hochkarätig besetzt

Oberursel (ow). Auch in diesem Jahr lädt der Reit- und Fahrverein „St. Georg“ Bommersheim für Samstag, 9. November, ab 14 Uhr in die Reithalle, an der Friedenslinde, zum 9. Hallencup-Fahren ein. Hier zeigen Kutscher in Ein- und Zweispännern für Pferde und Ponys in der Klasse A ihr Können im kombinierten Hindernisfahren mit Gelände- und Sprunghindernissen sowie Pony Ein- und Vierergespanne in der Klasse S.

Unter der sportlichen Leitung von Uwe Fuchs mit seinem Team und den besten Voraussetzungen der Anlage erwartet der Verein eine rasante und unterhaltsame Mischung aus Tempo und Taktik der Fahrer. Zahlreiche Gespanne haben hierzu in verschiedenen Anspannungsarten ihren Start angekündigt. Erneut werden die Vierspänner Ponys in der

höchsten Klasse an den Start gehen. Für diesen Wettkampf haben sich der mehrmalige Weltmeister Steffen Brauchle sowie Patrick Harrer aus dem Bundeskader angemeldet. Die amtierende Hessenmeisterin Sabrina Schneider und weitere hochkarätige Fahrer komplettieren das Starterfeld. Der amtierende Mannschafts-Europameister Michael Brauchle möchte die Veranstaltung nutzen, um seine Pferde für die bevorstehenden internationalen Hallen-Weltcups zu trainieren.

Ein weiteres Highlight der Veranstaltung wird das „Jump & Drive“ den Gästen bieten. Hier müssen die Teams, bestehend aus Springreitern und Fahrern, ihre Schnelligkeit beweisen. Bei freiem Eintritt ist für Speisen und Getränke für Groß und Klein in der Reithalle bestens gesorgt.

ors am Sonntag um 12 Uhr die ChemCats aus Chemnitz im Primodeus-Park.

Turngau Feldberg: Der 77. Gauturntag findet am Freitag, 15. November, statt und wird vom TV Weißkirchen ausgerichtet. Beginn ist um 19.30 Uhr in der TVW-Turnhalle an der Oberurseler Straße.

Football: Die Mitgliederversammlung der Sentinels Bad Homburg findet am Dienstag, 26. November, im Vereinsheim in Gonzenheim statt und beginnt um 20 Uhr. (gw)

39:24: TSGO-Damen fegen Seulberg aus eigener Halle

Oberursel (js). Charlotte Frölich weiß genau, was in den nächsten Wochen noch auf ihr Team zukommt. Dann stehen die richtig harten Brocken an in der Handball-Oberliga. Man muss deswegen nicht auf die Euphorie-Bremse treten, denn Grund zum Feiern bietet auch ein klarer Sieg gegen eine Mannschaft aus dem unteren Tabellendrittel. Zumal wenn er so herausgespielt wird, wie das „Charlys Mädels“ im Taunus-Derby beim SV Seulberg getan haben. Souverän und überzeugend, mit klarer Linie und Struktur in Abwehr und Angriff, das letzte 39:24 ein Zeugnis für eine grundsätzliche Leistung in allen Bereichen und von jeder einzelnen Spielerin. Motiviert bis in die Haarspitzen jede Akteurin auf dem Platz, konsequent die Unterstützung vom Rest des Teams auf der Bank. Oberursel sei emotional klar überlegen gewesen, sagte Seulbergs Trainer Manfred Müller nach der Partie, „Charly“ Frölich dürfte das wie Musik im Ohr geklungen haben. So wollen sie auftreten.

Unbedingt also ein Grund zum Feiern, die TSGO hat mit dem rasanten vierten Sieg (jetzt 8:4 Punkte) ihre Position als erster Verfolger des nahezu punktgleichen Spitzenquartetts verteidigt und ist bisher voll im angestrebten Soll. Gute ballorientierte Abwehr, aus der nach Ballgewinnen schnell nach vorne gespielt wurde. Mit Erfolg, der Derbygegner konnte in eigener Halle nur eine Viertelstunde mithalten, ehe alle Dämme brachen. Nach 23 Minuten standen erstmals zehn Treffer (18:8 für Oberursel) zwischen den Gegnern, kurz nach der Pause lag die TSGO in der 37. Minuten beim 26:11 gar mit 15 Toren vorne. Und am Ende waren alle zwölf Feldspielerinnen am Torsegen beteiligt. Für die TSGO trafen Ried (8), Mies (5), Starke, Zimmer, Oliver Avemann, Weißenborn (je 4), Stein (3), Baxmeyer, Blank (je 2), von der Wehl-Ohrdorf, Günther und Herzog (je 1). Vor der Tür stehen nun die Wochen der Wahrheit. Am Samstag

geht es beim Tabellennachbarn TuS Kriftel (7:5 Punkte) darum, das bisher Erreichte zu verteidigen, danach folgen die Top-Matches gegen TG Kastel (8:2) vor eigenem Publikum und dann die schweren Auswärtspartien in Eibelshausen/Ewersbach (8:2) und Dutenhofen/Münchholzhausen (10:2). Alle drei Teams rangeln mit je zwei Minuspunkten mit der HSG Lumdatal (10:2) um den Platz an der Sonne.

Im Männer-Spiel war die TSG Oberursel dem Gast aus Wiesbaden bei der deutlichen 19:28-Niederlage spielerisch, kämpferisch und emotional eindeutig unterlegen. Das war von der ersten Minute an deutlich spürbar und wurde auch so von den Rängen kommuniziert, wo die Gäste-Fans stimmungsmäßig einen klaren Sieg davontrugen. Zusammen ließen Team und Fans der TSGO keine Chance, der Gegner war einfach in allen Belangen stärker und schneller. Vor allem in der Abwehr mit körperbetonter ballorientierter Spielweise. Schneller im Denken, schneller im Entscheidungsverhalten.

Oberursel fand keine Linie an diesem gebrauchten Abend, Wiesbaden untermauerte den Anspruch auf einen Spitzenplatz in der Oberliga. Die TSGO indes muss sich mit dem Thema Abstiegskampf beschäftigen, am Sonntag fährt sie als Dritttletzter zum Schlusslicht TG Kastel. Dass für einen Erfolg in dieser Liga 60 Minuten gearbeitet werden muss, bekam das Team von Trainer Florian See gegen Wiesbaden knallhart zu spüren. Als das ankam, stand es schon 6:14, die erste Halbzeit war völlig verkorkst. Als kleiner Lichtblick darf die Steigerung nach der Pause verbucht werden. Kämpferisch stärker in der Abwehr, spielerisch bisweilen geradlinig und emotional stabiler. Positiv, dass ein Top-Team unter 30 Gegentoren gehalten wurde, mit der eigenen mageren Ausbeute von 19 Toren war allerdings nichts zu holen.

TVB-Volleyballer gegen Waldgirmes

Oberursel (gw). Nach der vierwöchigen Herbstferien-Pause erwarten die Männer des TV Bommersheim in der Volleyball-Oberliga Hessen am Samstag um 20 Uhr den TV Waldgirmes II in der Sporthalle der Philipp-Reisschule (PRS) in Friedrichsdorf. Das mit einer makellosen Bilanz von vier Siegen in diese Saison gestartete Team von Trainer Patrick Hehl ist auch gegen das Tabellen-Schlusslicht aus Waldgirmes klarer Favorit und will den beiden Heimsiegen gegen Orplid Darmstadt (3:0) und gegen die TG Hanau (3:1) am Samstag den nächsten in der PRS-Sporthalle folgen lassen. Dies ist bereits das vorletzte Heimspiel in diesem Jahr, denn vor der Partie gegen die

SSG Langen (am 8. Dezember) stehen die Auswärtsspiele in Biedenkopf (am 17. November) und Kriftel (am 23. November) auf dem Vorrunden-Terminplan.

Auch für die Volleyballerinnen des TV Bommersheim endet am Samstag die Herbstferien-Pause. Sie starten ebenfalls mit einem Heimspiel in den zweiten Teil der Vorrunde und erwarten am Samstag nach den Herren um 20 Uhr die zweite Mannschaft der SG Volleys Marburg-Biedenkopf in der PRS-Sporthalle. Für beide Teams steht dabei viel auf dem Spiel, denn es treffen dort die beiden Tabellenletzen aufeinander und die Partie ist deshalb von richtungsweisender Bedeutung.

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga West: 1. FCA 04 Darmstadt – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Sonntag, 14.30 Uhr).

Gruppenliga Frankfurt/West: SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – 1. FC-TSG Königstein, FSV Friedrichsdorf – SpVgg. 03 Fechenheim, FC Neu-Anspach – FC Kalbach, FC Tempo Frankfurt – SV Bosnien/Herzegovina Frankfurt (alle Sonntag, 14.30 Uhr), Türkücü Frankfurt – SpVgg. 05 Oberrad (Sonntag, 15 Uhr), Türkischer SV Bad Nauheim – Sportfreunde 04 Frankfurt, FG 02 Seckbach – FC Kaichen, FV Bad Vilbel – FC Karben (alle Sonntag, 15.30 Uhr).

Kreisoberliga Hochtaunus: FC Neu-Anspach II – DJK Sportfreunde Bad Homburg II (Sonntag, 12.15 Uhr), FSV Friedrichsdorf II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (Sonntag, 12.45 Uhr), FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – FSV Steinbach, FC 09 Oberstedten – SG Eschbach/Wernborn, SV Teutonia Köppern – Usinger TSG, 1. FC 04 Oberursel – SG Oberhöchstadt, TV Burgholzhausen – SV Seulberg, TSV Vatanspor Bad Homburg – Eintracht Oberursel (alle Sonntag, 14.30 Uhr), SG Westerfeld – SG Ober-Erlenbach (Sonntag, 15 Uhr).

Krombacher-Kreispokal (Viertelfinale): SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Dienstag, 20 Uhr).

Kreisliga A Hochtaunus: Usinger TSG II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken (Freitag, 20 Uhr), SV Teutonia Köppern II – SG Ober-Erlenbach II, SG Wes-

terfeld II – FV Stierstadt II (beide Sonntag, 12.30 Uhr), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Oberhöchstadt II (Sonntag, 12.45 Uhr), FC 06 Weißkirchen – SG Eintracht Feldberg, EFC Kronberg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, SGK Bad Homburg – FC Mammolshain (alle Sonntag, 14.30 Uhr).

Kreisliga B Hochtaunus, Gruppe 1: EFC Kronberg II – SG Eintracht Feldberg II (Sonntag, 12.30 Uhr), 1. FC 04 Oberursel II – SV Bommersheim, FC 06 Weißkirchen II – Eintracht Oberursel II (Sonntag, 12.45 Uhr), FSV Steinbach II – FC Mammolshain II (Sonntag, 14.30 Uhr).

Kreisliga B Hochtaunus, Gruppe 2: SV Teutonia Köppern III – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (Freitag, 20 Uhr), SGK Bad Homburg II – SG Eschbach/Wernborn II, TSV Vatanspor Bad Homburg II – SG Hundstadt (beide Sonntag, 12.30 Uhr), FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II – SV Seulberg II, TV Burgholzhausen II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II (beide Sonntag, 12.45 Uhr).

Frauen-Gruppenliga Gießen/Marburg: TSV Bicken – SG Westerfeld (Samstag, 16 Uhr).

Frauen-Kreisoberliga Frankfurt: SG Haitz II – EFC Kronberg (Samstag, 15 Uhr), 1. FFV Oberursel – VfB Friedberg (Samstag, 17 Uhr).

Frauen-Kreisliga B Frankfurt, Gruppe 1: FC Laubach – 1. FFV Oberursel II (Samstag, 14 Uhr), FSG Brechen/Weyer – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, TSG Neu-Isenburg – SG Westerfeld II (beide Samstag, 17 Uhr). (gw)

Sport in Kürze

Basketball: In der Damen-Regionalliga Südwest haben die HTG Bad Homburg II gegen die SG Weiterstadt deutlich mit 76:47 gewonnen und damit den vierten Tabellenplatz gefestigt.

Volleyball: In der Regionalliga Südwest der Frauen erwartet die HTG Bad Homburg am Samstag um 19.30 Uhr die TSG Mainz-Bretzenheim im Primodeus-Park.

Basketball: Zu ihrem zweiten Spiel in der U18-Bundesliga erwarten die Südhessen Juni-

IMMOBILIENMARKT

STELLENMARKT

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche



AUSSTELLUNG:
 Parkettböden
 Vinylböden
 Möbel
 Küchen
 Fenster
 Haustüren
 Innentüren
 Treppen
 Terrassenböden
 Pflegemittel

Frankfurter Straße 51
 65779 Kelkheim
 Tel. 061 95 - 720 42 40
 www.schreineipreuss.de
 E-Mail: info@schreineipreuss.de

Schreineri Preis GmbH
 Raumgestaltung in Holz

PaX
 FENSTER UND TÜR
 Partnerbetrieb

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
 Friedrichsdorfer Woche
 Oberurseler Woche
 Steinbacher Woche
 Kronberger Bote
 Königsteiner Woche
 Kelkheimer Zeitung
 Eschborner Woche
 Schwalbacher Zeitung
 Bad Sodener Woche

Langjährig erfahrene, zuverlässige u. freundliche Servicekraft
 m/w/d (75%)
 f. Restaurant m. dt. Küche in Bad Homburg gesucht.
 Gutes Arbeitsklima, 5-Tg.-Woche, 30 Tg. Urlaub.
Tel. 0157/51 69 86 90

Nachhilfelehrer (m/w/d)
 in Oberursel gesucht, flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Wir suchen Dich!



Unsere urologische Praxis im Taunus braucht **Verstärkung** (m/w/d) in Teilzeit.
 Ob MFA, Arzthelfer oder mit ähnlicher Qualifikation – schau auf unserer Website vorbei und erfahre mehr!
arztpraxis-oberursel.de/stellenanzeige

Traditionsreiches Oberurseler Altenheim mit christlicher Ausrichtung sucht einen **pfiffigen und engagierten Küchenhelfer** (m/w/d) in Teilzeit.

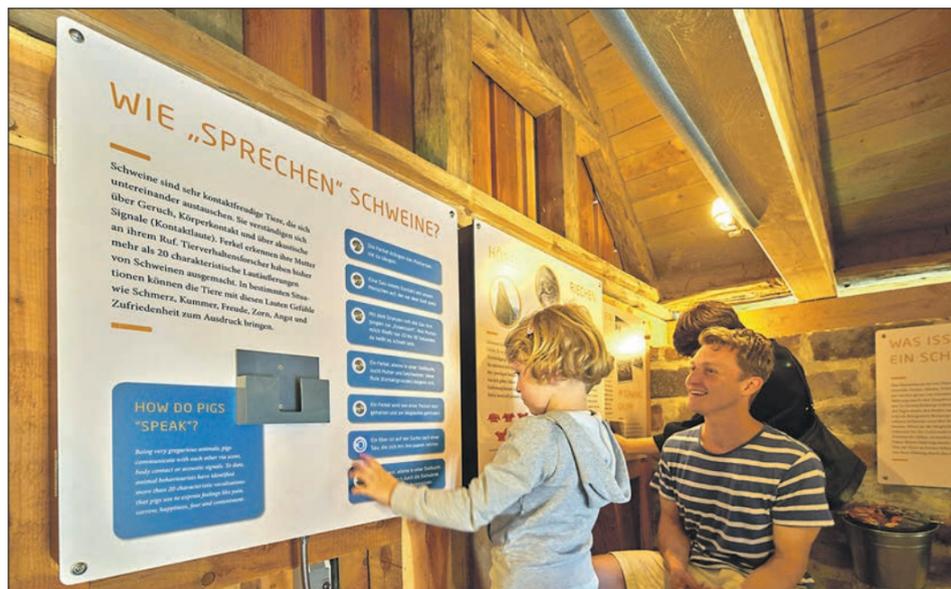
Ihre Aufgaben umfassen folgende Bereiche:

- Zubereitung von Frühstück, Kaffee, Zwischenmahlzeiten und Abendessen
- Servieren der Mahlzeiten und Getränke
- Beachtung der Hygienevorschriften
- Spülen des anfallenden Geschirrs und Durchführung von Reinigungstätigkeiten im Speisesaal und Küchenbereich

Wir bieten im Gegenzug 30 Tage Urlaub im Jahr, einen zusätzlichen freien Tag jährlich, Weihnachtsgeld, Zusatzversicherungsleistungen nach EZVK, eine vergünstigte Mitarbeiterverpflegung sowie zusätzliche Benefits wie Einkaufsvorteile und ein JobRad®.

Über Ihre Bewerbung freut sich das Team des Haus Emmaus.
Frau Yvonne Spitzbart, Ebertstraße 13, 61440 Oberursel
 oder y.spitzbart@gfde.de

Rund ums Schwein im Hessenpark



Bei der beliebten Winterveranstaltung „Von der Sau zur Worscht“ können Museumsgäste im Hessenpark am Sonntag, 10. November, von 11 bis 16 Uhr bei der Herstellung der Hausmacherwurst zusehen und sich direkt über die Fleischqualität der Sattelschweine und die Unterschiede zur industriellen Wurstherstellung informieren. Dabei gibt es leckere Kostproben zum Genießen. Außerdem stehen frisch gegrillte Bratwürste aus der Schlachtküche sowie Bioland-Produkte der historischen Hessenpark-Landwirtschaft zum Verkauf. Im historischen Backhaus aus Probbach bereiten die historischen Hausfrauen deftige Kuchen aus Brotteig, Wurst und Speck zu. Auch hier fällt natürlich die eine oder andere leckere Kostprobe ab. Kinder können sich im Schweinestall aus Oberkalbach die Dauerausstellung „SchweineWelten. Stallgeschichten rund um Mensch und Borstentier“ anschauen und dabei in die Lebenswelt des Nutztiers eintauchen. Das für die Veranstaltung verwendete Fleisch ist biolandzertifiziert und stammt von den im Museum gezüchteten Deutschen Sattelschweinen. Durch das langsame Wachstum und den hohen Speckanteil der Rasse gehören die Sattelschweine zu den extrem bedrohten Nutztierarten, da die heutige Fleischindustrie schnell wachsende Schweine und die Verbraucher eher mageres Fleisch bevorzugen. Der Hessenpark ist einer von zwei Herdbuchzuchtbetrieben in Hessen, die das Deutsche Sattelschwein züchterisch erhalten. Foto: Norbert Miguletz

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

„Tag des offenen Unterrichts“

Oberursel (ow). Die Fachschule für Sozialwesen lädt für Samstag, 9. November, zum „Tag des offenen Unterrichts“ ein. Interessierte haben von 10 bis 14 Uhr die Gelegenheit, sich nicht nur die Schule anzuschauen, sondern auch im Unterricht mitzumachen und sich über das vielfältige Ausbildungsangebot zum Sozialassistenten oder Erzieher zu informieren. Außer Einblicken in die pädagogische Arbeit erwartet die Besucher ein Beratungsangebot, ein Bücherflohmarkt und natürlich auch ein vielseitiges Büfett, vorbereitet von den Studenten. Die Lehrkräfte sowie derzeitige Auszubildende stehen für Fragen bereit und informieren über Ausbildungsinhalte, Praktika sowie berufliche Perspektiven im sozialen Bereich. Die Ausbildung zum Sozialassistentenbündler Erzieher an der Fachschule bietet eine umfassende Vorbereitung auf die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Menschen mit Beeinträchtigung in Kindergärten, Horten und anderen sozialpädagogischen Einrichtungen.

Dank praxisorientierter Lerninhalte und mehrwöchiger Praktika erhalten die Studenten das nötige Know-how für eine verantwortungsvolle und erfüllende Tätigkeit. Die Ketteler-La Roche-Schule ist stolz darauf, ihre Schüler und Studenten in verschiedenen Modellen ausbilden zu können. Außer der klassischen Ausbildung zum Sozialassistenten und Erzieher bietet die Schule auch die Möglichkeit der praxisintegrierten Ausbildung (PivA) sowie ein Teilzeitmodell. Diese Flexibilität ermöglicht es den Studenten, ihre Ausbildung optimal an ihre persönlichen und beruflichen Lebensumstände anzupassen. Eine Besonderheit gibt es noch obendrauf, denn die Schule wird im kommenden Jahr ein neues Kapitel aufschlagen. Im Frühjahr 2025 zieht die Schule in ein modernes Gebäude in Oberursel-Stierstadt und bietet damit ihren Auszubildenden nicht nur mehr Platz für Lernen und Austausch, sondern auch eine deutlich verbesserte Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben



Schaffen Sie neue Perspektiven mit unseren modernen Fenstern und Türen!

müller+co
 Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
 61389 Schmittens-Brombach
 Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

CRO - BAU
 Elektroarbeiten · Trockenbau
 Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
 Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
 Fassadendämmung · Gartenarbeiten
 Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
 Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.
Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Kupfer: bewährt für langlebige Installationen

(DJD). Über die Heiztechnik machen sich Bauherren und Modernisierer viele Gedanken. Welche Rohrleitungen hinter der Wand verbaut werden, das überlassen viele dem Installateur. Kupferrohre rosten nicht, sie bilden eine Schutzschicht aus, die sogenannte Oxidschicht, die sie vor Korrosionsangriffen schützt. Rohre aus Kupfer sind äußerst temperaturbeständig und verspröden auch nach jahrzehntelanger Anwendung nicht. Außerdem verkalken sie nicht, das heißt, der innere Durchmesser bleibt dauerhaft erhalten. Mit ihrer hervorragenden Leitfähigkeit tragen sie Weitere Infos zu Qualitätsprüfungen und Zertifizierungen sind unter www.guete-kupferrohr.de oder www.kupfer.de zu finden. Qualitätsüberwachungen bieten den Hausbesitzern und Bauherren eine zusätzliche Investitionssicherheit.

Edles Metall mit vielen guten Eigenschaften: Wer seine Hausinstallation mit Kupfer plant, setzt auf Langlebigkeit und Investitionssicherheit.
 Foto: DJD/Kupferverband/OlegDoroshin/Shutterstock



Dingeldein GmbH
 Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
 Alles rund um den Schornstein
 Dacharbeiten aller Art
 Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
 Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
 Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
 Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
 Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
 ☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@online.de • www.tankrevision-stadtler.de
 Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
 Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Kampagneneröffnung

Oberursel (ow). Traditionell beginnt am 11. 11. um 11.11 Uhr für alle Narren die neue Kampagne. Um dies zu feiern, treffen sich am Montag, 11. November, die Vertreter des Narrenrats Oberursel, das amtierende Kinderprinzenpaar Leonhard I. und Emilia I. und Narren aus nah und fern um 11.11 Uhr am Eselreiterbrunnen am Marktplatz. Da für die kommende Kampagne keine Tollität gefunden wurde, findet am Abend des 11. November keine Inthronisation statt. Ebenfalls wird es keine Gala der Tollität im Januar 2025 geben. Dies ist umso bedauerlicher als der Narrenrat dieses Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiert. Die Kampagneneröffnung des Bommersheimer Carneval Vereins (BCV) mit Inthronisation des neuen Kinderprinzenpaars findet am Samstag, 23. November, um 19.31 Uhr in der Burgwiesenhalle in Bommersheim, Im Himmrich, statt. Weitere Infos und die Termine aller Orscheler Karnevalsvereine gibt es im Internet unter <http://narrenrat-oberursel.de> beziehungsweise <http://bcv1987.de>.

Sonntagsspaziergang

Oberursel (ow). Der nächste „Sonntagsspaziergang“ mit Günter Wiedle findet am 10. November um 14 Uhr statt. Bei der Bommersheimer Entdeckungstour geht es mit interessanter Geschichte und Geschichten über den Alten Friedhof Oberursel. Der Treffpunkt ist am Eingang Geschwister-Scholl-Platz 13. Nach der gut einstündigen Führung wird zu Kaffee und Kuchen von etwa 15 bis 16.30 Uhr in die Räume der Altkatholischen Gemeinde am Geschwister-Scholl-Platz eingeladen.

Eigenkompostierung

Oberursel (ow). Der Kleingärtnerverein lädt für Dienstag, 12. November, um 18 Uhr zum Fachvortrag „Eigenkompostierung im Garten – das schwarze Gold des Gärtners“ von Petra Bastian in sein Vereinshaus, Ebertstraße 38. Außer den Mitgliedern sind auch interessierte Gäste willkommen.

Die erfolgreichste Musicalgala mit den Starsolisten der Musicalszenen

Die NACHT der MUSICALS

Das Original!

FROZEN • TANZ DER VAMPIRE • MOULIN ROUGE • PHANTOM DER OPER • CATS
KÖNIG DER LÖWEN • MAMMA MIA • SISTER ACT U.V.M.

2025 07.03. BAD HOMBURG
KURTHEATER // 20:00 UHR

eventim TICKETS: eventim Vorverkaufsstellen, alle örtlichen Vorverkaufsstellen

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

KAUFTONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

PERFORMS THE SONGS OF

LEONARD COHEN

Samstag, 25.01.25 Bad Homburg - Kurtheater

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook!

INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15

KARAT

Samstag, 25.11.25 Frankfurt - Alte Oper

Tickets jeweils unter www.frankfurt-ticket.de

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

7. 11. – 13. 11. 2024

CREEDENCE CLEARWATER

REVIEW

ALL THE GREATEST CREEDENCE CLEARWATER REVIVAL HITS

16. Januar 2025

A NIGHT OF QUEEN

BEST OF QUEEN

performed by THE BOHEMIANS

17. Januar 2025

ABBA GOLD

The Concert Show

ANNIVERSARY TOUR

13. Februar 2025

Das Beste von

UDO JÜRGENS

Mit großem Live-Orchester präsentiert von **Salvo**

7. November 2025

BAD HOMBURG Kurtheater

Karten im Vorverkauf in Bad Homburg in der Tourist-Info im Kurhaus, Tel. (0 61 72) 178-3710, in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.kultopolis.com

Der Buchspazierer
Do. – Mo. 20.15 Uhr

Woodwalkers
Fr. 17.00 Uhr
Sa. 15.00 + 17.30 Uhr
Mo. 15.45 Uhr; Di. 17.30 Uhr

Ein kleines Stück vom Kuchen
Mo. 18.00 Uhr; Di. 20.15 Uhr

Schwanensee aus der Opéra de Paris
So. 17.00 Uhr

Women for Women International
The Neighbourhood Storyteller
So. 15.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert **PREIS 7.1** ☎ 06173 / 7 93 85

TENORS di NAPOLI

...from Italy with Love

ZAUBER ITALIENISCHER TENÖRE!

08.12. | OBERURSEL
17:00 Uhr | STADTHALLE

eventim.de • WWW.KONZERTAGENTUR-FRIEDMANN.DE reservix

KLASSISCHES BALLETT

CLASSICO BALLETT NAPOLI ITALY

der Nussknacker

NUSSKNACKER IST WEIHNACHTEN!

21.12. | BAD HOMBURG
19:00 Uhr | KURTHEATER

WWW.KLASSISCHES-BALLETT.COM • eventim.de •

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

KURTHEATER BAD HOMBURG

14 NOV SCHUHE TASCHEN MÄNNER

KOMÖDIE VON STEFAN VÖGEL MIT BERNHARD BETTERMANN

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

- Die Große Richard Wagner Gala**
Alte Oper Frankfurt
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 45,00 €
- IN PARADISUM**
Benefizkonzert für die Alte Oper
Alte Oper
24.11.2024, 19.00 Uhr ab 23,00 €
- ADAC Weihnachtskonzert**
Alte Oper Frankfurt
01.12.2024, 17.00 Uhr 23,00 – 58,00 €
- J. S. BACH – MESSE IN H-MOLL**
Dreikönigskirche Frankfurt
01.12.2024, 17.00 Uhr 40,30 €
- TILL BRÖNNER – SILENT NIGHT**
Alte Oper Frankfurt
03.12.2024, 20.00 Uhr ab 49,00 €
- Great Christmas Circus 2024/25**
Festplatz am Ratsweg
14.12.2024 – 12.01.2025 ab 15,00 €
- ELISABETH – Das Musical**
in der gefeierten Schönbrunn-Version
Alte Oper Frankfurt
18.12.2024 – 05.01.2025 ab 37,40 €
- GREASE – Das Hitmusical**
Alte Oper Frankfurt
07. – 11.01.2025 ab 57,40 €
- CATS – Der Musikklassiker**
Alte Oper
25.06. – 06.07.2025 ab 57,50 €

- Für Garderobe keine Haftung**
- Theater – Improshow**
Alte Wache Oberstedten
12.12.2024, 20.00 Uhr ab 19,70 €
- Stadtheater Oberursel**
„Der Wal“ Schauspiel
Stadthalle Oberursel
12.12.2024, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €
- Bridges Kammerorchester**
Roots and beyond
Casals Forum Kronberg
13.12.2024, 19.45 Uhr ab 30,00 €
- Weihnachtskonzert „Y en la tierra paz“**
Christuskirche Oberursel
18.12.2024, 19.00 Uhr ab 8,80 €
- Roy Hammer & die Pralinées & Pfund**
Zwischen den Jahren auf die Ohren
Burgwiesenhalle Oberursel
28.12.2024, 20.00 Uhr 31,90€
- Neujahrskonzert Oberursel 2025**
„Wien, Wien, nur du allein“
Stadthalle Oberursel
05.01.2025, 11.00 Uhr ab 37,00 €
- Stadtheater Oberursel**
The Who and the What
Stadthalle Oberursel
15.01.2025, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

- „Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue**
Deutsches Äpfelwoi Theater im Kurhaus Bad Homburg
immer samstags ab 23,40 €
- Alfred Hitchcock: Die 39 Stufen**
Kurtheater Bad Homburg
9.,10. + 12.11. 2024 ab 19,70 €
- „Schuhe Taschen Männer“ – Komödie**
Kurtheater Bad Homburg
14.11.2024, 20.00 Uhr ab 30,00 €
- 15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg**
- Jeanette Hain liest aus Bonnie Garmus**
„Eine Frage der Chemie“
Steigenberger Hotel Bad Homburg
10.11.2024, 17.00 Uhr 52,10 €
- Simon Urban und Mala Emde** 16.11.2024
- „American Christmas“ mit Thomas Heinze** 07.12.2024
- verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €**
- „Schwanensee“ Ballett mit Orchester**
Kurtheater Bad Homburg
04.12.2024, 19.30 Uhr 67,00 – 71,00 €
- The 12 Tenors**
Kurtheater Bad Homburg
28.12.2024 53,00 – 68,00 €
- „Die lustige Witwe“ – Operette**
Kurtheater Bad Homburg
30.12.2024 ab 62,80 €
- Field Commander C**
The songs of Leonard Cohen
Kurtheater Bad Homburg
25.01.2025 ab 24,95 €

Der Vorverkauf hat begonnen!

9. MAI – 27. JULI 2025

41. BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

- „Trio Delyria“ – Trio und Tanz**
Landratsamt Hofheim
10.11.2024 45,95 €
- Christoph Zehendner**
„Ganz bei Trost“
Ev. Kirche Oberstedten
10.11.2024, 17.00 Uhr ab 19,70 €
- Stadtheater Oberursel**
„Nein zum Geld“ Schauspiel
Stadthalle Oberursel
11.11.2024, 20.00 Uhr ab 16,00 €
- La Serena**
Musikalische Entdeckungsreise
Stadthalle Oberursel
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 22,00 €
- 13. Intern. Deutscher Pianistenpreis**
Casals Forum Kronberg
22 – 24.11.2024 ab 25,00 €
- „Gute alte Weihnachtszeit“ mit Michael Quast als Erzähler**
Christuskirche Oberursel
01.12.2024, 16.00 Uhr ab 25,00 €
- TENORS di NAPOLI**
...from Italy with Love
Stadthalle Oberursel
08.12.2024, 17.00 Uhr ab 39,50 €

EMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr